

UNSERESTADT STADTGEMEINDE STOCKERAU

Seite 8
Arbeitsmarktprojekt 50+

Mittelbeihefter
Klima- und Energiefragebogen

Seite 35
Kindergarteneinschreibung

November 2016

Schützenverein 1602 Stockerau

Dr. Günter Sellinger †

er "Schützenverein 1602 Stockerau" ist der älteste Verein der Stadt Stockerau und kann auf eine über 400-jährige, große und traditionsreiche Vergangenheit zurückblicken. Die älteste Schützenscheibe (im Original) ist im Bezirksmuseum zu sehen. Sie zeigt einen Salzkübel mit der Jahreszahl 1602 und den kaiserlichen Initialen R.II. (Rudolf II.). Der Verein, der den Namen "Gesellschaft der Schützen und Schießfreunde" führte, könnte aber schon länger bestanden haben. Jedenfalls richten in einem Schreiben vom 1. October 1604 Herr "Wolfgang Müllner, Ratsbürger und Hannsen Schrenhammer verordneter Marktschreiber" an den "ehrsamen weisen rath allhie" die Bitte, einen Ort zur Errichtung einer Schießstatt anzugeben und mit der Bitte um Abgabe von Ziegeln aus des "Markts Ziegelstadel" zur Errichtung einer Mauer. Der Marktrichter hat dem zugestimmt und zur Errichtung der Schießstatt wurde der Platz "im Waidach" unter dem Göllersbach bestimmt, wo sich heute Tennisplätze befinden. Das Schützenhaus befand sich im Bereich der Parkplätze hinter dem Automobilmuseum. Geschossen wurde in Richtung Wes-



ten zur heutigen Pampichlerstraße hin, wo man den Kugelfang in Form eines Walles noch gut sehen kann. In den Wirren des dreißigjährigen Krieges ging die Schießstätte unter. 1668 konnte man an ihren Wiederaufbau denken. Der damalige Marktrat streckte Geld für den Wiederaufbau vor. 1860 wurde das Schützenhaus neu gebaut. In Folder Stadterweiterung musste der Schützenverein die historische Schießstätte

im Jahr 1894 aufgeben und übernahm im Jahr 1895 eine alte, aufgelassene Militärschießstätte auf der "Alten Au", die im Laufe der Jahre beachtlich ausgebaut wurde. Dort wurde auch groß das 300-jährige Bestandsfest des Vereines 1902 gefeiert.

1945 wurde über Auftrag des "Alliierten Rates" dem Schützenverein jedwede Betätigung verboten und das Eigentum beschlagnahmt. 10 Jahre waren das ganze Eigentum des Vereines dem Verfall preisgegeben. Dazu kamen noch die Schäden durch das große Hochwasser 1954. Nach Abschluss des Staatsvertrages 1955 wurde das Eigentum dem Verein wieder übergeben. Die Mitglieder arbeiteten mehrere Jahre hindurch, machten Um- und Neubauten, sodass die Schießstätte im Jahr 1972 den Titel "Landeshauptschießstand von Niederösterreich" erhielt.

Der Schützenverein besitzt mehr als 300 historische Schützenscheiben, die alte Schützenfahne aus dem Jahr 1797 und ein umfangreiches Archiv, das eine Fundgrube für jede Familiengeschichte ist.

Und heute zählt der Verein über 140 Mitglieder und verfügt die Schießstatt über ein Areal von ca. 18000 Quadratmetern. Im Haupthaus, das jetzt "Ernst Bolek Schützenhaus" heißt, befinden sich eine Kleinkaliber-Anlage mit 33 Ständen sowie eine große und kleine Luftgewehrschießanlage mit insgesamt 43 Ständen. Weiters wurde 2006 nach eineinhalb-jähriger Bauzeit eine neue Feuerpistolenhalle mit 10 Ständen mit Präzisions- und Wendescheibe auf 25 Meter fertiggestellt. Auch der Waffenführschein kann hier erworben werden.





Liebe Leserin, geschätzter Leser!

Beim "Tag der offenen Tür" am 26. Oktober wurden neben vielen anderen Informationen auch die neuen Beleuchtungskörper der LED-Straßenbeleuchtung vorgestellt. Die neuen LED Leuchten ersetzen die derzeitigen Natriumdampflampen und werden in den nächsten Wochen von den Mitarbeitern unseres Elektrounternehmens eingebaut. In Summe werden in diesem ersten Schritt etwa zweitausend LED Leuchtkörper verbaut, das sind zwei Drittel aller Straßenlampen. Die LED Technologie zeichnet sich auch dadurch aus, dass der Stromverbrauch damit deutlich gesenkt werden kan. In unserem Fall wird bereits im ersten Jahr nach dem vollständigen Austausch der Leuchtkörper der Haushalt der Stadtgemeinde um mindestens vierzigtausend Euro entlastet. Diese Ersparnis wird nach Ablauf der Leasingfinanzierung noch wesentlich gesteigert werden können. Bei diesem Projekt werden auch alle Fördermöglichkeiten genutzt um die Finanzierungskosten so gering wie möglich zu halten. In einem zweiten Schritt sollen dann die verbleibenden Lichtpunkte ausgetauscht werden. Bei den letzten Kanalsanierungsarbeiten im Kreuzungsbereich der Schießstattgasse mit der B3/Hauptstraße kam es am Morgen des 3. Oktober bis 6. Oktober vormittags zu Verkehrsbehinderungen die für einige Aufregung gesorgt haben. Diese Arbeiten wurden nicht ausreichend angekündigt, wofür ich mich auf diesem Weg entschuldigen möchte. Die Sanierungsarbeiten der Infrastruktur im Bereich Wasser und Kanal sind absolut notwendig, um die Wasser- bzw. Abwasserversorgung garantieren zu können. Es wird daher in den nächsten Wochen in dem angesprochenen Bereich die Sanierung der Wasserleitung durchgeführt. Um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, wird die Baustelle im nördlichen Gehsteigbereich ausgeführt. Genaue Informationen finden Sie auf den bereits aufgestellten Informationstafeln sowie auf unserer Homepage. Ich ersuche um Ihr Verständnis für diese notwendigen Sanierungen.

Auch in diesem Jahr hält die Gemeinde am Montag den 31. Oktober und Dienstag 1. November ihre Totengedenkfeiern ab, bei denen an den Gräbern verdienter Gemeindebürgerinnen und –bürger Kränze niedergelegt werden und auch der auf den Schlachtfeldern der beiden Weltkriege gefallenen Soldaten gedacht wird. Als Vertreter der Nachkriegsgeneration ist es nicht nur eine berufliche Verpflichtung an diesen Gedenkfeiern teilzunehmen, ich tue dies, weil ich überzeugt bin, dass es wichtig ist, solche Traditionen aufrecht zu erhalten und zu pflegen.

In diesem Sinne möchte ich Sie sehr herzlich einladen an diesen Feierlichkeiten teilzunehmen.

Ihr Helmut Laab Bürgermeister

Inhalt

HISTURISCHES	
Schützenverein	2
VORWORT	
Bürgermeister	3
EVANGELISCHE KIRCHE STOCKERAU	
Gewappnet für den Herbst	5
KOMMUNALES	
Neuer Umweltgemeinderates DI Pfeiler	4
Autofreier Tag	4
Gemeinderatssitzung Wahlkarten – Anforderung – BP-Wahl	5 6
Arbeitsmarkt-Projekt gemA50+	8
Welttag des Sehens	9
Kinderpsychologische Praxis eröffnet	9
Versuchsstrecke Schaumanngasse	10
Fahrradstraße / Radwegerweiterung Bahnhof	11 12
ISTmobil JUSTO / Herbstfest im Senioren-Tageszentrum	14
BG/BRG Stockerau	15
FF Stockerau	30
Pflegeheim	34
Heizkostenzuschuss des Landes NÖ	34
Bildungsmesse / Pranger / Vorhang 40 Jahre Schützenkapelle	36 37
·	37
KULTUR	_
Bezirksmuseum Stockerau Intendant	7 7
Lenautheater	14
Lesezeichen	16
Schülerkonzert Partnerstädte	31
Klangbrückenfestival	32
WAS WANN WO	17
SPORT	
Baseball-Nachwuchs	38
Sportaerobic	39
SERVICEDIENSTE	40

Impressum

MEDIENINHABER, REDAKTION UND VERLAG:

Stadtgemeinde Stockerau, 2000 Stockerau, Rathausplatz l

HERAUSGEBER:

Bürgermeister Helmut Laab, 2000 Stockerau, Rathausplatz 1

GESTALTUNG UND DRUCK:

Bösmüller Print Management, 2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3, www.boesmueller.at

REDAKTIONSSCHLUSS UND INSERATENANNAHMESCHLUSS DER NÄCHSTEN AUSGABE:

14. November 2016

Vorstellung des neuen Umweltgemeinderates DI Dietmar Pfeiler

a sich Mag. Andreas Straka im Sommer entschloss, nach langjähriger Tätigkeit die Funktion des Umweltgemeinderates abzugeben, wurde ich in Gemeinderatssitzung am 14.9.2016 zum neuen Umweltgemeinderat bestellt. Der Umweltgemeinderat ist ein Mitglied des Gemeinderates, das in Umweltthemen als Organ der Gemeinde mit bestimmten Rechten und Pflichten ausgestattet ist.

Ich werde versuchen, das Amt des Umweltgemeinderates und die damit verbundenen Rechte mit Augenmaß, Umsicht und Verantwortung im Sinne der Stockerauer Bevölkerung auszuüben. Ich sehe mich hier nicht als Umweltpolizei, vielmehr möchte ich durch meine Arbeit das allgemeine Bewusstsein für den Umweltschutz im Sinne des vorsorgenden Umweltschutzes in den unterschiedlichen Lebensbereichen verstärken. Umweltschutz ist für mich kein abstrakter Selbstzweck oder Ideologie, sondern die Verpflichtung, auch der nächsten Generation einen intakten, vielfältigen und lebenswerten Lebensraum mit intakten Lebens- und Zukunftschancen zu übergeben. Im Abfallwirtschaftsbereich möchte ich in enger



Zusammenarbeit mit dem Umweltamt das Bewusstsein und das Wissen für Abfalltrennung und Wiederverwertung weiter stärken und hier z.B. durch gute Zusammenarbeit mit den Schulen eine Breitenwirkung erzielen. Die mit viel Herzblut in Stockerau aktiven Pioniere im Bereich erneuerbare Energien und Elektromobilität möchte ich bei ihrer Arbeit unterstützen und stärken.

Wichtige Themen sind auch der Lärm- und Luftschutz. Im Bereich des Lärmschutzes sind vor allem Maßnahmen im Bereich Bahnlärm und A22 erforderlich, da hier laufende Grenzwertüberschreitungen vorliegen. Die Luftgüte ist aufgrund der häufigen Immissionswetterlagen im Herbst/ Winter v.a. durch Feinstaub beeinträchtigt, wobei hier allerdings keine Überschreitungen des gesetzlich vorgegebenen Rahmens (gem. IG-Luft) vorliegen. Unser Gebiet Stockerau/Klosterneuburg liegt jedoch gleich hinter den bekannten Feinstaub-Hot-Spots Graz und Linz.

Last but not least ist natürlich unser Naturschutzgebiet Stockerauer Au auf der Liste meiner Aktivitäten. Hier gilt es, unser wichtiges und überregional bekanntes und geschätztes Erholungsgebiet vor Beeinträchtigungen zu schützen und in seiner Artenvielfalt sowie im Erholungswert zu erhalten. Dankenswerter Weise wird mich hierbei Andreas Straka mit seinem fundierten biologischen Detailwissen weiterhin unterstützen. Ein interessantes Projekt im Nahebereich der Stockerauer Au ist die in Bau befindliche Fischwanderhilfe beim Kraftwerk Greifenstein, die eine Vernetzung der Gewässer ermöglichen wird. Mit der Projektleitung habe ich bereits Kontakt aufgenommen, und so hoffe ich, Ihnen bald an dieser Stelle weitere Informationen geben zu können.

Falls ich etwas vergessen habe, was Ihnen wichtig ist, teilen Sie es mir bitte mit. Treten Sie mit mir unter pfeilerd@a1.net oder 0664/617 30 68 in Kontakt. Bis bald

DI Dietmar Pfeiler

Autofreier Tag

Am 22.9.2016 wurde anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche der "Autofreie Tag" abgehalten. Dieses Jahr wurde das Thema "Höchste Zeit für's E-Auto" gewählt.

E-Mobilität ist in aller Munde.

Es war daher nicht verwunderlich, dass der große Sitzungssaal im Rathaus voll mit Interessenten war. Martin Syllaba von Smatrics informierte über die Marktentwicklung E-Fahrzeuge, das öffentliche Ladenetz von Smatrics, sowie die Ladetechnologie und das Steckersystem und die Dienstleistungen. Ing. DI. (FH) Susanna Zitz, Die schlaue Energie Zitz e.U. Unternehmensberatung für Erneuerbare Energien berichtete über ihre praktischen Erfahrungen mit dem E-Fahrzeug quer durch Österreich und auch von ihren E-Bike Tests, sowie über die aktuelle Förderlandschaft in Österreich.



Danach konnten die Besucher gleich die E-Fahrzeuge der Marken BMW, Nissan, Mercedes, VW und Tesla testen und sich informieren. E-Bikes und E-Scooter von der Fa. Scheimer standen ebenfalls für Testfahrten zur Verfügung.

Das Interesse war so groß, dass die Veranstaltung bis in die Abendstunden dauerte.



Mineralwasser für eine Person, gesponsert von WALDQUELLE



Pfarrer Christian Brost, Evangelische Kirche Stockerau

"Wir schaffen das!"

m 31. Oktober 2017 **A**jährt es sich zum 500. Mal, dass Dr. Martin Luther seine 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg anschlug. Niemand war überraschter als er selber, welchen Stein er mit seinem Widerspruch ins Rollen brachte. Denn als die Hammerschläge verklungen waren, begann ein wichtiges und sinnvolles Reformwerk, das in seinem Verlauf eine neue ,evangelische' Kirche hervorbrachte und auch der katholischen Kirche half. eine Reihe von Missständen zu beheben.

So hat seine Übersetzung der biblischen Texte aus den Ursprachen Hebräisch und Griechisch ins Deutsche vielen Menschen dabei geholfen, sich an der Bibel zu orientieren. Luther selbst entdeckte bei der Lektüre des Römerbriefes, dass Gott uns in sein Herz geschlossen hat und will, dass unser Leben gelingt. Er verlor seine Angst vor Gott und ließ sich die Freundschaft Gottes zeitlebens nicht mehr rauben. Zum evangelischen Heiligen taugt der Reformator dennoch nicht. Denn bei all dem Guten und Wichtigen, das er erkannt, gelebt und verkündet hat, litt er manches Mal unter der Größe seiner Aufgabe. Es gab Tage, an denen er so depressiv gewesen ist, dass er es kaum schaffte sich aus dem Bett zu erheben. Und natürlich traf er auch falsche Entscheidungen während des Bauernkrieges etwa und was seine Haltung den Juden gegenüber anlangte.

In seiner Enttäuschung sie nicht für den christlichen Glauben gewinnen zu können, sagte und schrieb der gereifte Reformator erschreckende Sätze, die bis in die Neuzeit eine höchst unrühmliche Wirkungsgeschichte haben.

Nein, zum evangelischen Heiligen taugt Martin Luther nicht. Und er wäre der Erste, der unumwunden bekennen würde, dass der Glaubende kein fehlerloses Leben führt.

sondern wie jeder andere Mensch auf Gottes Barmherzigkeit angewiesen bleibt. Gott muss auf krummen Linien gerade schreiben, wenn er durch uns etwas verändern möchte. Am Ende sind es Gottes Liebe und Barmherzigkeit, denen wir uns anvertrauen müssen, aber eben auch anvertrauen können, weil Gott in Ewigkeit nicht ohne uns sein will! So feiern wir als evangelische Kirche unter dem Motto ,Freiheit und Verantwortung' das Reformationsjubiläum und laden unsere katholischen Geschwister zum Mitfeiern ein.

Denn der christliche Glaube befreit uns von der Angst, die mit der Sünde und dem Tod einhergeht, schenkt Orientierung in einer komplexen, schnelllebigen Zeit, sowie das Wissen um die Verbundenheit von uns allen und die Verantwortung, die daraus für unsere Welt erwächst.

Für das Jubiläumsjahr 2017 planen wir einen ökume-



Martin Luther (1528). Lucas Cranach, der Ältere

nischen Gemeindeausflug nach Naßwald, eine Ausstellung zum Thema ,Luther und die Juden' und Friedensaktionen rund um die Friedenssäule, die momentan auf der Grünfläche vor der Kirche entsteht.

Auf unserer Homepage www.evang-stockerau.org erhalten sie alle aktuellen Informationen!

Auf gute, glaubens- und lebensverbindende Erfahrungen im Jubiläumsjahr freut sich

Ihr evangelischer Pfarrer Christian Brost

Sonderschule

Liebe Stockerauerinnen und Stockerauer!

Schüler/innen und Lehrerinnen der ASO/ZIS Stockerau werden ab November 1 -2 x im Monat am Mittwoch-Wochenmarkt von 8 -10 Uhr verschiedene Bastelarbeiten, Geschenkartikel, Krims-Krams, Kuchen, zum Verkauf anbieten um mit dem Erlös eine Zirkus-Projektwoche zu finanzieren. Wir bitten Sie, mit dem Kauf oder mit Spenden, zum Gelingen des Projektes beizutragen.

Voraussichtliche Termine im ersten Halbjahr:

9. und 23. Nov. 7. und 21. Dez. 11. und 25. Jan.

Bei Schlechtwetter verschiebt sich der jeweilige Termin um eine Woche.



Der Gemeinderat der Stadt Stockerau hat in seiner Sitzung vom 19. Oktober 2016 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Einstimmig wurde die Vergabe von Leistungen für die Sanierung, Zu- und Umbauten des Verwaltungsgebäudes auf dem Städtischen Friedhof Stockerau beschlossen.
- Leistungen im Zusammenhang mit der Errichtung einer Photovoltaikanlage im Erholungszentrum wurden vergehen
- Einstimmig wurden die Kostenbeiträge für die Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten neu fetgelegt.

Wahlkarten - Anforderung - BP-Wahl

Ich werde mein Wahllokal anlässlich der BP-Wahl am 04.12.2016 nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.

Begründung:					
(z.B. Ortsabwesenheit, Bettlägrigkeit, Auslandsaufenthalt)					
Familienname	Vorname				
Geburtsdatum					
Anschrift					
Telefon / email					
(optional, hilfreich für Rückfragen)					
Reisepass-Nr.					
(Alternativ Ausweiskopie beilegen)					
	Datum und Unterschrift				

Das Meldeamt informiert:

Auflage des Wählerverzeichnisses für die Wiederholung der BP-Wahl 2016

21.10.2016 bis 27.10.2016

jeweils	von	bis		von	bis	
Freitag 21.10.2016	08:00	12:00				
Samstag 22.10.2016	08:00	12:00				
Montag 24.10.2016	08:00	12:00	und	13:00	15:30	
Dienstag 25.10.2016	08:00	12:00	und	13:00	15:30	
Donnerstag 27.10.2016	08:00	12:00	und	13:00	15:30	

Rückfragen: Tel. 695 DW 2300, 2301 oder 2302

Wahltag: Sonntag 04.12.2016 07:00 16:00 bzw. je nach Sprengel

Stichtag: Dienstag 27.09.2016

Wahlkarten

Beantragung - möglich ab sofort

persönlich, per internet (www.stockerau.at) oder per Vollmacht Ausstellung nach Erhalt der Wahlunterlagen - frühestens 05.11.2016

Leopold Forstner

Ein Materialkünstler im Umkreis der Wiener Secession ... am 24. November 2016 im Bezirksmuseum Stockerau

as Bezirksmuseum Stockerau und die Leopold-Forstner-Gesellschaft laden gemeinsam mit der Autorin Martina Bauer am 24. November 2016, 19 Uhr, in das Kulturzentrum Belvedereschlössl ein, zur Präsentation des neu erschienenen Buches über Leopold Forstner: Ein Grafiker, Designer, Mosaikund Glaskünstler, Entwerfer für Denkmäler, Grabkunst, Innenarchitektur des Wiener Jugendstils. Leopold Forstner (1878 - 1936) gilt als Meister seiner Disziplin. Er interpretierte die Mosaik- und Glaskunst neu und führte sie einer Renaissance zu.

Forstner war ein Universalkünstler, der die Kreativität eines Künstlers und die Perfektion eines Kunsthandwerkers in einer Person vereinte.

Als Maler und Grafiker wäre er einer unter vielen gewesen, als Mosaik-, Glas- und Materialkünstler war er ein Visionär. Sein Talent, Entwurf und Umsetzung zu verschmelzen und im Material zu denken, brach-

te ihm viele Aufträge namhafter Kunstgrößen und Architekten ein, wie etwa Gustav Klimt, Kolo Moser, Otto Wagner und Josef Hoffmann. Das Buch blickt auf die Stationen seines Lebens, auf die Projekte und Meilensteine im Schaffen dieses Künstlers, der nicht müde wurde, sich immer wieder neu zu erfinden.

Mit Stockerau verbunden durch die Heirat mit Stefa-



nie Stöger, einer Stockerauer Arzttochter, und der Firmengründung der "Edelglaswerke AG" im Jahr 1919, lebte er bis zu seinem Tod im Jahr 1936 in unserer Stadt. Zahlreiche Kunstwerke sind Zeugen sei-

nes Wirkens: In der Kapelle im Krankenhaus Stockerau befindet sich von Leopold Forstner ein Mosaik, den heiligen Georg darstellend; im Kirchenpark das Kriegerdenkmal des Ulanenregiments Nr 5; das Grabmal der Familie Hellmer; um nur einige zu nennen.

Über die Autorin:

Martina Bauer ist Kunsthistorikerin, Ausstellungskuratorin, Projektmitarbeiterin an der Universität für Angewandte Kunst in Wien. Gründungsmitglied der Leopold Forstner Gesellschaft und mit der Aufarbeitung des Künstlernachlasses beauftragt.



TERMINKALENDER: Der NOVEMBER 2016 im **BezirksMUSEUM** Stockerau:

Bücherflohmarkt der II.

Donnerstag, 24. November

Buchpräsentation FORSTNER LEOPOLD



Sonntag, 20. November 2016 – 10-18 Uhr

und Happy Bathday

2016 – 19 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie auch die letzten Jahre

wird ab Mitte November der Ticketverkauf für die kommenden Festspiele gestartet. LUMPAZI VA-GABUNDUS von Johan Nepomuk Nestroy steht auf dem Spielplan für 2017. Bei meinen Ankündigungen des Titels nach jeder Vorstellung in diesem Jahr ist ein freudiges Raunen durch das Publikum gegangen. Anscheinend freuen sich unsere Besucher schon darauf, den drei Handwerksburschen, dem liederlichen Kleeblatt, auf ihrer Reise von Armut zu Reichtum und wieder zurück zu folgen. Natürlich werden wir wieder eine "Stockerauer Fassung" des Stückes, an der schon gearbeitet wird, auf die Festspielbühne zaubern. Wer spielen wird und wie das Bühnenbild und die Kostüme aussehen werden, das steht noch in den Sternen. Sicher ist, wenn "die Wöd, dann no steht" und uns nicht der Komet getroffen hat, dass Knieriem das berühmte Kometenlied singen, Zwirn eine Annonce in italienischer Sprache verfassen und Leim seine Peppi in die Arme schließen wird.

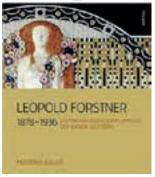
Für 2017 empfiehlt es sich, Karten rechtzeitig zu erwerben, denn schon jetzt spüren wir großes Interesse!

Herzlich, Ihr Zeno Stanek





wir präsentieren:



November 2016

19 Uhr

Leopold Forstner

Ein Materialkünstler im Umkreis der Wiener Secession

Buchpräsentation im Bezirksmuseum Stockerau mit Autorin Martina Bauer Kulturzentrum Belvedereschlössl

Belvederegasse 3, 2000 Stockerau 02266/695 5200; museum@stockerau.gv.at

.....

Bilanz und Ausblick zum Arbeitsmarkt-Projekt "gemA 50+"

Im Juni 2014 wurde vom Land Niederösterreich und Arbeitsmarktservice (AMS) Niederösterreich das Proiekt "gemA 50+" gestartet, um älteren Arbeitslosen befristet Beschäftigung in Gemeinden oder gemeinnützigen Einrichtungen anzubieten. Eine Bilanz und einen Ausblick zu diesem Modell gaben Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner und AMS NÖ-Geschäftsführer Karl Fakler am heutigen Freitag bei einer Pressekonferenz im Rathaus in Stockerau. "Das Thema Arbeit ist für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sehr wichtig. Wir verzeichnen einen Rekordstand von 611.000 unselbstständig Beschäftigten und eine Senkung der Jugendarbeitslosigkeit um 5,8 Prozent, aber trotzdem ist es nicht gelungen, die Gesamtarbeitslosigkeit zu senken", sagte die Landeshauptmann-Stellvertreterin. "Aus diesem Grund haben wir uns im Juni mit dem Arbeitsmarktservice darauf verständigt, einen Beschäftigungspakt mit 587 Millionen Euro bis Ende 2017 abzuschließen, um Menschen in Beschäftigung zu halten bzw. zu bringen. Wir wollen vor allem die Arbeitswilligen und Arbeitsfähigen in den Mittelpunkt stellen", führte sie weiter aus.

"Das Projekt 'gemA 50+' ist ein Erfolgsprojekt, die Zielgruppe sind Arbeitslose, die über 50 Jahre alt sind und mindestens ein halbes Jahr arbeitslos gemeldet sind. Wir wollen damit gemeinsam mit Arbeitsmarktservice und Gemeinden neue Jobs in den Regionen schaffen", hielt Mikl-Leitner fest. Stockerau sei ein Paradebeispiel dafür, dass diese Chancen und Angebote von den Langzeitarbeitslosen angenommen werden. Bereits sieben Langzeitarbeitslose hätten über dieses Projekt in dieser Stadt einen



Im Bild von links nach rechts: Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Gemeindebediensteter Bruno Leimgruber, Bürgermeister Helmut Laab und AMS NÖ-Geschäftsführer Karl Fakler(© NÖ Landespressedienst/Filzwieser)

Job gefunden, so die Landeshauptmann-Stellvertreterin. "Bei ,gemA 50+' werden ältere Langzeitarbeitslose von Gemeinden und gemeinnützigen Vereinen in ein vorübergehendes Beschäftigungsverhältnis übernommen, mit der Zielsetzung. dass dieses in eine fixe Beschäftigung übergeht", hielt die Landeshauptmann-Stellvertreterin fest. Dazu brauche es einen Partner wie den Verein "Jugend und Arbeit", "wo die Arbeitslosen angestellt werden und dann über einen Überlassungsvertrag an die Gemeinden bzw. die gemeinnützigen Vereine für mindestens 20 Arbeitsstunden in der Woche" übertragen werden. "Wir wollen diese Initiative nun attraktiver machen, damit noch mehr Menschen die Chance haben, in Beschäftigung zu kommen. Deswegen sind wir übereingekommen, dass wir bei dieser Initiative die Überlassungszeit bei Männern von drei auf vier Monate verlängern und bei Frauen die Überlassungszeit auf sechs Monate erweitern. Dadurch haben die Vereine und Gemeinden nun vier bzw. sechs Monate Zeit, um die neuen Mitarbeiter bzw.

Mitarbeiterinnen besser kennenzulernen. Das Land Niederösterreich, das Arbeitsmarktservice Niederösterreich und die Gemeinden investieren in die Initiative ,gemA 50+' rund 4,7 Millio-

nen Euro", hob die Landeshauptmann-Stellvertreterin hervor.

AMS NÖ-Geschäftsführer Karl Fakler meinte: "'gemA 50+' ist ein Projekt, bei dem Menschen zeigen können, was sie können und dass sie arbeiten wollen. Die große Zahl der Arbeitslosen will einen Job. Es werden von diesen Personen Tätigkeiten erledigt, die für die Gemeinden und die Bürger wichtig sind."

Bürgermeister Helmut Laab sagte: "Wir als Stadtgemeinde Stockerau haben im Jahr 2014, als diese Aktion gestartet wurde, uns sofort bemüht, diese Menschen vielfältig in Bauhof, Pflegeheim, Wasserwerk etc. einzusetzen. Wir haben über das Modell ,gemA 50+' sieben Mitarbeiter in unseren Gemeindebetrieben angestellt."



Welttag des Sehen

m 13. Oktober 2016 Am 13. Oktober 11. fand der internationale Welttag des Sehens statt. Im Landesklinikum Korneuburg-Stockerau werden seit Juni 2008 PatientInnen mit Grauem Star (Katarakt) operiert. Niederösterreichweit werden jährlich rund 13.000 PatientInnen mit der Diagnosestellung eines Katarakts behandelt, rund 600 davon werden jährlich tagesklinisch im LK Korneuburg-Stockerau operiert. Auch nach der Übersiedlung der Tagesklinik vom Standort Stockerau nach Korneuburg werden die bereits etablierten Augen-OperateurInnen (Dr. Brigitte Polonia, Dr. Angelika Eisenschenk, Dr. Harald Schrittwieser) die Behandlung der PatientInnen unserer Region weiterführen.

Katarakt – **Der Graue Star**

Der Graue Star ist eine Trübung der Augenlinse, welche hinter der Iris und der Pupille liegt und dadurch das Sehvermögen verschlechtert. Erste Anzeichen können Schwierigkeiten beim Fahren in der Nacht oder herabgesetzte Farberkennung sein; das Auge wird empfindlich gegen Blendung und in manchen Fällen entstehen Doppelbilder. Die "typische" Graufärbung der Pupille kann sogar für andere sichtbar werden. Die häufigste Form der Katarakt ist die Alterskatarakt (Cataracta senilis) ab dem 65. Lebensjahr, aber auch durch eine Verletzung herbeigeführt (Cataracta traumatica), angeborene Formen (Cata-



racta congenita), oder durch Zuckerkrankheit (Cataracta diabetica) hervorgerufene Katarakte, sind sehr häufige Varianten.

Derzeit stellt die Operation die einzige Möglichkeit dar, die Erkrankung zu behandeln und ein normales Sehvermögen wiederherzustellen. Die Operation wird an der Tagesklinik Korneuburg in lokaler Betäubung in folgenden Schritten ausgeführt:

- Entfernung der Augenlinse unter Erhaltung der Linsen-
- Implantation einer Kunstlinse in die ursprüngliche Linsenkapsel
- Nachbehandlung Augentropfen

Seit dem Jahr 2008 wurden insgesamt 3.483 Katarakt-Operationen im Landesklinikum Korneuburg-Stockerau durchgeführt.

Kinderpsychologische Praxis eröffnet

ag.a Anja Herndler eröff-Inete vor kurzem in Stockerau ihre Praxis. Sie ist klinische- und Gesundheitspsychologin mit Spezialisierung auf Kinder und Jugendliche und Trainerin für Legasthenie, Dyskalkulie und ADHS.

Ihre Schwerpunkte liegen in der psychologischen Diagnostik, der Hilfestellung und Behandlung von Entwicklungsauffälligkeiten, Lernschwierigkeiten, Teilleistungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten, ADHS - ADS und vielem mehr.

Immer, wenn Eltern oder Betreuungspersonen feststellen, dass sie oder ihre Kinder an Grenzen stoßen, sich die Kinder auffällig verhalten oder überfordert fühlen und man selbst mit der Situation nicht mehr klar kommt, kann die Kinder- und Jugendpsychologin helfen. Zumeist wird nach einem einleitenden Elterngespräch und ein bis drei Testterminen mit dem Kind eine



Diagnose gestellt und eine eventuell notwendige Hilfestellung beim entsprechenden Experten empfohlen. Da Frau Mag.a Anja Herndler anerkannte Wahlpsychologin ist, können die Kosten für die psychologische Diagnostik bei der Krankenkasse eingereicht werden mit einer Rückvergütung von bis zu 80 Prozent.

Mag.a Anja Herndler 0681/10545451 office@psychologie-stockerau.at www.psychologie-stockerau.at Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!



AUF&ZU SCHINDLER

IHR KOMPLETTEINRICHTER WIR FERTIGEN WOHNTRÄUME NACH MASS



Egal wo Möbel benötigt werden, die Kommode im Esszimmer, die Maßküche, die ungeliebte Nische im Vorzimmer, der Schrankraum, die Büroeinrichtung im Geschäftslokal, die Firma AUF&ZU **SCHINDLER** hat die Lösung parat. Der Kompletteinrichter plant, liefert und montiert, alles aus einer Hand.

Unsere Möbel unterliegen den strengen Auflagen des Österreichischen Umweltzeichens

Werk & Verkauf:

2000 Stockerau, A.-Grundschobergasse 8-10 2x Wien:

Info: 02266/67 446, aufundzu@aufundzu.at



www.aufundzu.at



Versuchsstrecke Schaumanngasse

Die obere Schaumanngasse im Abschnitt Marienhöhe bis zur Belvederegasse war altersbedingt durch die Vielzahl an Frostschäden und kleineren

ie obere Schaumann- Löcher eine Herausfordegasse im Abschnitt rung für den Radfahrverkehr ienhöhe bis zur Bel- geworden.

> Bürgermeister Helmut Laab hat daher festgelegt, Teilbereiche der Schaumanngasse

als Versuchsstrecke heranzuziehen, um das weiterentwickelte Sanierungssystem der Fa. Colas namens "Patchmatic" anzuwenden. Mittels polymermodifizier-



ter Bitumenemulsion und einem speziellen Splitt wurde die Straße vollflächig überzogen und gewalzt. Die Vorteile der neuen Methode liegen einerseits beim Einbau ohne Staubbelastung und andererseits kann der Verkehr sofort wieder aufgenommen werden.

Die Oberfläche gleicht dabei nicht einer Neuasphaltierung, da die Leistungen händisch erfolgen und die Fahrbahn kleinere Unebenheiten aufweist. Das Bauamt wird in den kommenden Monaten die Versuchsstrecke beaufsichtigen, um Erfahrungswerte zu sammeln.







§67 Fahrradstraße

Tn der 14. Auflage der StVO 【(Pürstl, Verlag Manz) wurde der § 67 Fahrradstraße aufgenommen. In einer Fahrradstraße ist außer dem Fahrradverkehr jeder Fahrzeugverkehr verboten. Ausgenommen davon ist das Befahren zum Zweck der Zu- und Abfahrt.

Die Lenker von Fahrzeugen dürfen in Fahrradstraßen nicht schneller als 30 km/h fahren. Radfahrer dürfen weder gefährdet noch behindert werden.

Die Fahrradstraße ist im Sinne nach ähnlich einer Wohnstraße, jedoch unterscheidet sie sich durch die unterschiedliche Höchstgeschwindigkeit und vor allem gelten hier keine besonderen Vorrangregelungen.

Beim Verlassen einer Fahrradstraße gelten die allgemeinen Vorrangregelungen. Bei einer Wohnstraße ist dem fließenden Verkehr der Vorrang zu gewähren.



Tm, ausgehend vom "Kleinen Marktplatz" bzw. der B3 Hauptstraße bis direkt zum Bahnhof eine attraktive Alternativroute für Fußgänger und Radfahrer anbieten zu

Radwegerweiterung zum Bahnhof

können, werden die Gemeindestraßen Kirchengasse, Rißgasse und Mühlgasse (Abschnitt zwischen B3 und Kochplatz) als Fahrradstraßen gemäß StVO § 67(siehe eigener Artikel) ausgewiesen. Die Verbindung für den Radfahrverkehr führt dann weiter zum Kochplatz über den südlichen Teil der Mühlgasse zur Gemeindestraße Neubau. Die Mühlgasse wurde in die-

sem Abschnitt in den letzten Wochen fertig gestellt. Aufgrund der vorhandenen Gehsteigbreite konnte ohne baulichen Aufwand ein gemischter Geh- und Radweg gekennzeichnet und ausbeschildert werden.

Von der Mühlgasse gelangt man zukünftig über eine neu zu errichtende Fahrradüberfahrt am Neubau zum Bahnhofpark. Hinter dem Kriegerdenkmal im Bahnhofspark wird der Verbindungsweg als gemischter Geh- und Radweg gekennzeichnet und mündet bzw. endet in der Gaswerksgasse direkt zum Bahnhof.

Mit dieser Maßnahme konnte in Anlehnung an das neue Verkehrskonzept der Stadtgemeinde Stockerau ein weiterer Schritt für mehr Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer umgesetzt werden.





ISTmobil Bezirk Korneuburg gewinnt bei europäischem Klimaschutz-Wettbewerb

Die 19 am Projekt "ISTmobil" beteiligten Gemeinden wurden vom Klimabündnis Europa mit einem Climate Star ausgezeichnet.



Von links nach rechts: Landwirtschaftskammer-Präsident Hermann Schultes; Elisabeth Kerschbaum, Andreas Zbiral, Christoph Trauner, Gerald Bail, Alexander Stiasny, Elke Setik, Alexandra Weilguny, Doris Hahn, Julie Laernoes (Vorstand Klima-Bündnis Europa), Alfred Zimmermann, Friedrich Blihall, LR Stephan Pernkopf, Günther Laister, Helmut Laab, Susanne Hermanek

Datentransfer

ereits zum siebenten Mal Bhat das Klimabündnis Europa die besten Klimaschutzprojekte von Gemeinden und kommunalen Netzwerken aus ganz Europa ausgezeichnet. Insgesamt wurden im Schloss Grafenegg in Niederösterreich in 4 Kategorien 15 Projekte aus 7 Ländern vor den Vorhang geholt. Eingereicht werden konnten laufende oder abgeschlossene Klimaschutzprojekte. Bewertet wurden diese nach den Kriterien Nachhaltigkeit, Multiplikatoreffekt, Medienwirksamkeit, Innovation und Einbindung der Bevölkerung.

In der Kategorie "Kommunale Netzwerke" ging ein Climate Star an ISTmobil Bezirk Korneuburg. Die Erfolgsgeschichte des vom



Nandyreparatur 🚹 Entsperren

Land Niederösterreich als Pilotprojekt geführten Mikro-ÖV-Systems in Zahlen: 20.000 Fahrgäste, 900 Sammelpunkte und hohe Zufriedenheitswerte.

Zur Climate-Star-Gala ins Schloss Grafenegg hat das Klimabündnis Europa gemeinsam mit dem Land Niederösterreich geladen. "Im Klimaschutz braucht es Vorreiter und Vorbilder. Wenige Tage, nachdem das Europäische Parlament den Weltklimavertrag ratifiziert hat, zeigen die Climate-Star-Preisträger schon, wie die Umsetzung gelingen kann", so Niederösterreichs Umweltlandesrat Stephan Pernkopf.

Die Regionssprecher Labg. Hermann Haller, Bgm. Christian Gepp und Bgm. Helmut Laab sind über diese internationale Auszeichnung sehr erfreut und sehen den Award als Ansporn den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und so arbeitet die Region bereits an weiteren zukunftsweisenden Pro-

Um die Region langfristig zu stärken und das Klima nachhaltig zu verbessern, sowie den Energieverbrauch aus fossilen Rohstoffen zu senken wurde die Klima und Energiemodellregion 10 vor Wien (#kem10) gegründet. Gleich zu Beginn dieses Projekts kann man ein E-Bike im Wert von € 5.000,- gewinnen und dazu muss man nur den Fragebogen, der dieser Ausgabe beigeheftet ist, oder auf www.kem10. at ausfüllen und der erste Schritt ist getan.

Weitere Informationen:

Die Climate-Star-Gala war heuer erstmals in die jährliche Internationale Jahreskonferenz des Klimabündnisses eingebettet. Eingeladen waren VertreterInnen aus den mittlerweile über 1.700 Klimabündnis-Gemeinden in 26 Ländern Europas. "Klimaschutz erfordert viel mehr als nur die Reduktion der CO2-Emissionen. Es braucht Veränderung im Lebensstil und es braucht vor allem eine immer stärkere Zusammenarbeit und Vernetzung. Die ausgezeichneten Projekte machen deutlich, dass genau diese Veränderungsprozesse sehr stark von der lokalen Ebene ausgehen", so Markus Hafner-Auinger, Geschäftsführer des Klimabündnis Österreich.

107 Climate Stars wurden bei den sechs bisherigen Auflagen bereits vergeben. Darunter namhafte Städte wie Barcelona, Leipzig oder Venedig. Heuer kamen 15 weitere dazu.

Das Klimabündnis Europa wurde 1990 in Frankfurt am Main zwischen VertreterInnen aus Gemeinden aus Ö. D

& CH, Delegierten von sechs indigenen Organisationen in Amazonien sowie VertretreterInnen 15 weiterer Organisationen (Unis, NGOs, etc.) gegründet. Parallel zum Aufbau des European Secretariat des Klimabündnis in Frankfurt am Main entstanden in mehreren Ländern auf regionaler bzw. nationaler Ebene Koordinationsstellen. Mittlerweile ist das Klimabündnis in 26 Ländern Europas aktiv und umfasst mehr als 1.700 Gemeinden. Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet 23 indigene Völker in Amazonien mit mehr als 1.700 Gemeinden aus 26 Ländern in Europa. In Österreich setzen sich 956 Klimabündnis-Gemeinden, 1032 Klimabündnis-Betriebe und 492 Klimabündnis-Schulen & -Kindergärten für Klimaschutz und Regenwald ein.

www.klimabuendnis.at





am 7. Nov.2016 im Lenautheater Künstler für Frieden

Benefizveranstaltung mit SOS MITMENSCH



In unsere Stadt gibt es viele engagierte Menschen, die sich für andere Menschen einsetzen und diesen Menschen wollen wir ein bisschen helfen. Zusammen mit SOS Mitmensch können auch Sie ein Zeichen setzen. Eine große Gruppe von Schauspielerinnen und Schauspielern, die in den letzten



Jahren im Lenautheater aufgetreten sind, haben sich zu dieser Benefizveranstaltung angemeldet, und wir werden • einen Abend im Zeichen der · Solidarität, Menschlichkeit . und Respekt verbringen. Ich freue mich auf Ihren Besuch!: Mit Georg Markus und Alfons: Noventa, Andreas Burger, Anita Horn, Andreas Ertl, Christian Fuchs, Christian Krall, Christine Aichberger, Elena Schreiber, Erwin Wögenstein, Katharina Winand u.v.a.



Sommer-/Herbstrückblick JUSTO

it Sommerbeginn starteten im JUSTO Themenabende, die seither ein- bis zweimal monatlich angeboten werden. So wurden bisher zum Beispiel ein UNO-Abend, ein Tischfußball-Turnier und einiges mehr organisiert.

Am Samstag, den 3.9.2016 fand im Jugendzentrum Stockerau bei wunderschönem, sonnigem Wetter eine Beachparty statt. Luftmatratzen, Wasserbälle, Taucherbrillen und Obstplatten zauberten im Nu Strandflair in den Garten des JUSTO, wo die Jugendlichen zum "Relaxen" eingeladen waren. Für Verköstigung war mit alkoholfreien Cocktails, wie Früchtebowle, Virgin Mojito, Blue Lagoon und leckeren Grillwürsteln gesorgt.

Am 24.9.2016 war auch das JUSTO beim alljährlichen Funcourt-Turnier von JAK! - Mobile Jugendarbeit dabei und unterstützte tatkräftig bei der Durchführung dieses Events.

Beim Tag der offenen Tür am 1.10.2016 war das Wetter ebenfalls schön, sodass die BesucherInnen im Garten Tischfußball spielen konnten und veganes Chilli und Teigtaschen mit Käse oder Marmelade kosten konnten. Zusätzlich wurden bei Spielen wie z.B. Dosenwurf. Preise in Form von Getränkeund Speisegutscheinen für das JUSTO verlost.

Infos unter www.justo.at oder www.jaki.at bzw. 0699/10 99 18 64



Herbstfest im Senioren-Tageszentrum

Wenn es "herbstlt" im Senioren – Tageszentrum

Am 13. September feierten unsere Tagesgäste gemeinsam mit vielen geladenen Gästen schwungvoll bei herrlichem Spätsommerwetter mit Musik, guter Laune und Appetit auf Brötchen, Kaffee und Kuchen auf der geräumigen Dachterrasse das Herbstfest. Schon bei den Vorbereitungen, wie das Basteln der Tischdekoration, war die Vorfreude auf das Fest groß.

Elternabend und Tag der offenen Tür am **BG/BRG Stockerau**

mMittwoch, den 9. Novem-Aber 2016, 18:30 Uhr, sind interessierte Eltern von Kindern, die die 4. Klasse Volksschule besuchen zu einem Informationsabend in die Aula des BG/ BRG Stockerau eingeladen.

Am darauffolgenden Freitag, den 11. November 2016 öffnet das Gymnasium Stockerau in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr zum Tag der offenen Tür seine Pforten und bietet allen Interessierten die Möglichkeit, das Schulgebäude näher kennen zu lernen und sich über die umfassenden Ausbildungsmöglichkeiten näher zu informieren.

An Infopoints erfahren Schülerinnen und Schüler der Volksschulen und ihre Eltern alles Wissenswerte über die einzelnen Zweige und die Anmeldeformalitäten. Zahlreiche Ausstellungen, Buffets, Präsentationen (z. B. über unsere Schwerpunkte, die Bilingual-Klassen, neue Lehr- und Lernformen), Projektdokumentationen Vorführungen geben einen guten Einblick in die vielfältige pädagogische Arbeit.

Die MEDIEN aktiv-Klasse 2D zum Beispiel verfügt ab heuer über eine eigene Klassenbibliothek (s. Foto), für die jeder Schüler/jede Schülerin ein Buch zur Verfügung gestellt hat. Beworben wurden die Bücher mit kreativ gestalteten Werbeplakaten und einer Kurzpräsentation zum jeweiligen Werk. Auf diese Weise sollen die Schülerinnen und Schüler zum Lesen angeregt werden.



Mag. Verena Kleinberger mit Schülern und Schülerinnen der 2D









Sind Sie eigentlich auch ein "Serien-Täter-Leser"?

In den Regalen der BelvedereBücherei wartet auf die Ermittler nur selten ein einziger Fall. Meist schlägt das Verbrechen in Serie zu.

Man kennt das ja auch aus TV-Serien: die Haupthelden wachsen einem von Episode zu Episode mehr ans Herz. Man durchlebt mit ihnen persönliche Höhen und Tiefen, private Veränderungen und wartet schon auf typische Verhaltensweisen, je schrulliger, je besser.

Längst ist es nicht nur Kommissar Brunetti, der uns in der Runde seiner aristokratischen Frau und seinen beiden Kindern willkommen heißt, nein, zu ihm gesellt sich der Allgäuer Kluftinger, der Möbelrestaurator Willibald Adrian Metzger, die Wiener Journalistin Mira Valensky und die US-Forensikerin Dr.Kay Scarpetta.

So verschieden die Persönlichkeiten auch sind, allesamt haben sie eines gemeinsam: In diesem Herbst ist ein neuer Fall zu lösen!

Herzliche EINLADUNG zum Serien-Lesen in der Belvedere Bücherei

Klüpfel, Kobr: "Himmelhorn" Eva Rossmann: "Gut aber tot" Patricia Cornwell. "Paranoia" Thomas Raab: "Der Metzger" u.v.m.





34. WEIHNACHTSMARKT '16



Franz-Blabolil-Klubheim Stockerau (In der Au 1a)





8 - 17 Uhr

Sonntag, 27. November 13 - 16 Uhr

Schnäppchenecke

Auf Ihren Besuch freuen sich die SPÖ-Frauen / Stockerau

WAS • WANN • WO

VORTRÄGE. KONZERTE, UNTERHALTUNG

Mittwoch, 2. Nov. (Allerseelen) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Multivisionsshow, Gabi und Bruno Splichal, Nordspanien-das Tor zum Himmel, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

Donnerstag, 3. Nov. (Hubert) INFORMATIONSNACHMITTAG für Sehbehinderte, Blinde und deren Angehörige, Hotel Dreikönigshof, Hauptstraße 29-31, 14 Uhr, Info: Fr. Ehmoser 0676/9063259

GEROLD RUDLE "Best of Soli",

20 Uhr, Gasthuber's Restaurant & Bühne, Bahnhofplatz 9, 2000 Stockerau, Vorverkauf: € 22,-

Freitag, 4. November (Karl) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Diavortrag, Wolfgang Lirsch, SARDINIEN, 15.30 Uhr, Blabolil-Heim

KASPERLTHEATER, Autohaus Karl Strauß, Horner Straße 87, 16 Uhr

ITS FRIDAY NIGHT mit DJ Ossi.

21 Uhr, City Club, Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 5. Nov. (Emmerich) FLOHMARKT DES PFLEGEHEIM DER STADT STOCKERAU, 9-16 Uhr, Landstraße 16

KULTURSPAZIERGANG durch STO-CKERAU, "Rund um das Belvedere-Schlössl" Garten des Belvedere, Schießstattgasse-Schulviertel, Pampichlerstraße-Villenviertel, mit Dr. Maria-Andrea Riedler, 15 Uhr, Treffpunkt: im Garten des Belvederschlössl, Unkostenbeitrag: € 5,-

HERBSTKONZERT DER MUSIK-FREUNDE STOCKERAU, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, 19.30 Uhr, Karten: Kulturamt/ Rathaus 02266/67689

GALERIE IM ALTEN RATHAUS

15 Uhr Eröffnung der Grafik- Verkaufs- Ausstellung Adi Holzer Karl Korab Porzellanmalerei auf Vasen und Teller..... Maria Schmaldienst

Montag, 7. November (Carina) SOS Mitmensch u. das LENAUTHEA-TER präsentieren das Benefizkonzert "KÜNSTLER FÜR FRIEDEN", 20 Uhr,

Lenausaal/Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten unter 0699/13390001 oder im Kulturamt/Rathaus unter 02266/67689, www.lenautheater.at

Dienstag, 8. November (Gottfried) MUTTER-ELTERN-BERATUNG,

9-11 Uhr, Bräuhausgasse 9 (rechter

Mittwoch, 9. November (Theodor) Bestattungs- u. Versicherungssevice GmbH, jeden zweiten Mittwoch im Monat, ohne Voranmeldung,im Rathaus Stockerau-Meldeamt von 8-12 Uhr

PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Diavortrag, Oskar Zierer, SIZILIEN, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

Donnerstag, 10. November (Jens) FREUDE AN LITERATUR: "Der Name der Rose (Umberto Eco)" Ref.: Mag. Daniela Menetto-Vock, 18-21 Uhr, Kreativ Mittelschule, Judithastraße 1-Ecke Schießstattgasse, Smartboardraum 2 (1. Stock rechts), Anmeldung erforderlich: martina.wolfram@vbv-stockerau.at, 0681/10853580

Freitag, 11. November (Martin) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Faschingsbeginn, Musik: Peter Fraberger, 11.11 Uhr, Blabolilheim

DRAMATISCHE SEKTION STOCKE-RAU: "MÄNNERKARUSSELL", Komödie in drei Akten, von Erika Kapeller, Gasthuber's Restaurant und Bühne, (ehemaligeVolksheim), Bahnhofplatz 9, 2000 Stockerau, 19 Uhr (Premiere)

Sa. den 12. Nov. 2016 um 19 Uhr So. den 13. Nov. 2016 um 17 Uhr Fr. den 18. Nov. 2016 um 20 Uhr Sa. den 19. Nov. 2016 um 20 Uhr So. den 20. Nov. 2016 um 17 Uhr Karten unter 0680/2007078 von

Weitere Vorstellungen:

Mo-Fr 17-19 Uhr

Sonntag, 13. November (Eugen) 38. SAMMLER- UND HÄNDLER-TREFFEN, für Briefmarken, Ansichtskarten, Briefe, Mineralien, Verkaufsberatung, u.a., 8.30-12.30 Uhr, Veranstaltungszentrum-Z2000, Sparkassaplatz 2

Montag, 14. November (Sidonia) ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 ca.10.30 Uhr, im Lehrsaal des Roten Kreuz Stockerau, Landstraße 20, um Anmeldung unter babytreff.ko@n. roteskreuz.at wird gebeten

Dienstag, 15. November (Leopold) **GALLERIE ZUM ALTEN RATHAUS** Krimilesung, Hermann Bauer "Kostümball" 19 Uhr Ihm 's Dayligth Art

Club, Nichtraucherraum

Mittwoch, 16. Nov. (Margareta) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Fahrt nach Mosonmagyaróvár, 5 Fahrten € 100,- / Einzelfahrt € 22,-. Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/Reisebüro Penner

BILDUNGSTREFF - Katholische Frauenbewegung; Allerlei mit Wild, Ref.: Gerhard Neruda, Jäger, 19 Uhr, Neue Mittelschule Ost. Schulweg 1. Anmeldung erforderlich: Fr. Hufnagl 0650/4080854, Fr. Baumgartner 02266/61422

Donnerstag, 17. Nov. (Gertrud) LIEBE WAR ES NIE - DIE LIEBE, DIE LIEBESLIEDER; Bela Koreny und Andrea Malek. Belvedereschlössl. 19.30 Uhr, Belvederegasse 3, 2000 Stockerau, Karten: 02266/67689 Kulturamt Stockerau

Freitag, 18. Nov. (Philippine) WEIHNACHTSPAKETAKTION: Hoffnung und Freude, Sammelstelle im novum Stockerau, Hauptstraße 38, Eingang neben Tschibo (Marktgasse), 1. Stock, 10-17 Uhr, Info: 0650/4206013

SERVUS PETER - Eine Hommage an Peter Alexander, 20 Uhr, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67689 oder www.stockerau.at

WEIHNACHTSPAKET AKTION "HOFFNUNG und FREUDE"

18.11. von 10-17 Uhr 19.11. von 09-15 Uhr, Sammelstelle im novum Hauptstr. 38

Samstag, 19. Nov. (Elisabeth) WEIHNACHTSPAKETAKTION: Hoffnung und Freude, Sammelstelle im novum Stockerau, Hauptstraße 38, Eingang neben Tschibo (Marktgasse), 1. Stock, 9-15 Uhr, Info: 0650/4206013

GROSSE KLEINTIERSCHAU mit Streichelzoo, 9-17 Uhr, Uferweg 62, Infos auch auf Facebook

ANGEHÖRIGENRUNDE "Miteinander", Pflegeheim der Stadt Stockerau, Cafeteria 3. Stock, 15-17 Uhr

Sonntag, 20. November (Edmund) GROSSE KLEINTIERSCHAU mit Streichelzoo, 9-17 Uhr, Uferweg 62, Infos auch auf Facebook

HERBSTKONZERT DER SCHÜTZEN-KAPELLE STOCKERAU, Beginn: 16 Uhr, Einlass: 15 Uhr, Veranstaltungszentrum Z-2000, Sparkassaplatz 2, Eintritt: freie Spende

KRÖNUNGSMESSE, Wolfgang Amadeus Mozart, Gesang- und Musikverein Stockerau und die Singgemeinschaft Ravelsbach unter der Leitung von Attila Nagy, Beginn: 16 Uhr, Einlass: 15.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

November 2016

Stockerau, Eintritt: € 18,-, Karten im Kulturamt Stockerau oder in der Volksbank Stockerau

ADVENTWERKSTATT für Kinder Belvedereschlössl von 10-17 Uhr Eintritt frei

Montag, 21. November (Amalie) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Martiniganslessen in Guntersdorf, Abfahrt: 13.15 Uhr Reisebüro Penner

BILDUNGSTREFF - Katholische Frauenbewegung; Backen im Advent, Ref.: Gerda Zipfelmayer, Seminar-

bäuerin, 18 Uhr, Neue Mittelschule Ost, Schulweg 1, Anmeldung erforderlich: Fr. Hufnagl 0650/4080854, Fr. Baumgartner 02266/61422

FRAUENTREFFPUNKT, Offene Impuls- und Gesprächsrunde für Frauen jeden Alters in gemütlicher Atmosphäre, Verein Frauen für Frauen, Ed.-Rösch-Straße 56, 19-21 Uhr, Info u. Anmeldung: 0650/4403273

Mittwoch, 23. Nov. (Clemens) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Filmvortrag, Alexander Lifka, auf den Spuren von Martin Luther, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

INFOABEND, Eisenbahnkreuzung auf ÖBB Unterführung B3, um 18 Uhr im Veranstaltungszentrum Z-2000, großer Festsaal

Donnerstag, 24. November (Flora) **BEZIRKS MUSEUM STOCKERAU -**BUCHPRÄSENTATION "LEOPOLD FORSTNER" mit Autorin Martina Bauer; 19 Uhr, Belvederegasse 3, 2000 Stockerau

KIWANIS BENEFIZKONZERT - ANDY LEE LANG & THE SPIRIT; Rockin' Christmas, 20 Uhr, Veranstaltungszentrum Z 2000, Sparkassaplatz 2,

Kartenverkauf: Kulturamt Stockerau, Raiffeisenbank Stockerau und Kiwanis Mitglieder Stockerau

Freitag, 25. November (Katharina) SELBSTHILFEGRUPPE für "Pflegende Angehörige", Kochplatz 3/2 (PSZ Clubraum), fünf Gehminuten vom Bahnhof, Kontakt-Anmeldung: Anna Pfalzer 0676/87835651, Christine Schmidt 0664/9116777, Maria-Luise Jerabek 0650/3250753

34. WEIHNACHTSMARKT der SPÖ-Frauen, im Blabolil-Heim, In der Au 1a, Eröffnung um 16 Uhr

ADVENT in der Rathaus Passage,

jeden Freitag im Advent von 14 bis 20 Uhr, Genussvolles und Nettigkeiten

aller Art. Mit Adventgrillerei und Konzert, Rathauspassage, Rathausplatz 3

ADVENTMARKT am Sparkassaplatz,

ab 15 Uhr geöffnet. Vom 25.11.2016-24.12.2016, am 25.11., 18 Uhr Eröffnung durch Herrn Bgm. Helmut Laab, am 26.11., 18 Uhr Hüttenarlam Party am 27.11., 15 Uhr Stimmungsvoller Advent

ROMANTISCHER WEIHNACHTS-MARKT der SOROPTIMIST CLUB Stockerau, in der Sebastianikirche Hauptstraße 54, 25.11. 16-20 Uhr, Eröffnung 19 Uhr 26.11.14-20 Uhr 27.11 14-20 Uhr

Adventmarkt-Stadtpfarrkirche Stockerau. Am 25.11.2016 von 17.00-20.00 Uhr, im Pfarrzentrum

Samstag, 26. November (Konrad) 34. WEIHNACHTSMARKT der SPÖ-Frauen, im Blabolil-Heim, In der Au 1a, 8-17 Uhr

ADVENTSKAFFEE und GESCHENKE-MARKT Im Evangelischen Gemeindezentrum 15 bis 19 Uhr

Sonntag, 27. November (Albrecht) 34. WEIHNACHTSMARKT der SPÖ-Frauen, im Blabolil-Heim, In der Au 1a, 13-16 Uhr

ADVENTSKAFFEE und GESCHENKE-MARKT Im Evangelischen Gemeindezentrum 11 bis 17 Uhr

ADVENTBRUNCH der Freien Christengemeinde im Weinviertel, Beginn 9.30 Uhr, Kaiserrast Abfahrt Stockerau Ost. Keine Anmeldung nötig

Montag, 28. November (Berta) JAHRMARKT-ADVENTMARKT, ab 7 Uhr, Rathausplatz

ROT KREUZ-BABYTREFF, 9.30 ca 10.30 Uhr, im Lehrsaal des Roten. Kreuz Stockerau, Landstraße 20, um Anmeldung unter babytreff.ko@n. roteskreuz.at wird gebeten

Mittwoch, 30. November (Kerstin) PENSIONISTENTREFF/BLABOLIL-HEIM: Filmvortrag, Oskar Schilhart, NEUSEELAND, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

SPORT und **GESUNDHEIT**

Freitag, 4. November (Karl) 60PLUS Genusswanderung: Wanderung und Gansl-Essen

Gemütliche Wanderung von Pulkau nach Sigmundsherberg, durchs Thayatal vorbei an Mühlen. Gehzeit ca. 4

Stunden, 14 km Treffpunkt 07.15 Uhr Bahnhof Stockerau Kassenhalle, Abfahrt 07.28 mit Wiesel nach Retz, weiter mit dem Bus nach Pulkau. Rückkehr ca. 17.30 Uhr. Information und Anmeldung per SMS; Johanna Mussner, 069911515252, www.alpenverein.at/stockerau

Samstag, 5. Nov. (Emmerich) HANDBALL: WHA U18 Staatsliga weiblich, UHC Müllner Bau Stockerau - HIB Handball Graz, 17 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

HANDBALL: WHA Staatsliga Frauen, Damen UHC Müllner Bau Stockerau – HIB Handball Graz, 19 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Sonntag, 6. November (Leonhard) HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau - UHC Eggenburg, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Freitag, 11. November (Martin) SG STOCKERAUER EISSPORT VER-EIN, SG Stockerauer Eissport Verein / EHC Tulln U17 - EHC Raptors Eisenstadt U17, 19.40 Uhr, Pestalozzig.1, Eislaufplatz Stockerau

Samstag, 12. Nov. (Kunibert) INTERNATIONALES HANDBALLTU-NIER-EUROPACUP, UHC Müllner Bau Stockerau - Kram Start Elblag (Polen) - Damen, 19 Uhr, Sportzentrum Alte Au, Vorverkauf: Stadtgemeinde Stockerau/Kulturamt, Trafik Hopfeld, Heimspiele Alte Au, www.uhcstockerau.at

Freitag, 18. Nov. (Philippine) STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers KM1 - Krems Eagles/Zwettler Hurricanes, 19.30 Uhr, Pestalozzigasse 1, Eislaufplatz Stockerau

Samstag, 19. Nov. (Elisabeth) STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers KM3 - EHC Beisel Bastards. 20 Uhr, Pestalozzigasse 1, Eislaufplatz Stockerau

Sonntag, 20. November (Edmund) HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau - Pdorf Devils, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Freitag, 25. November (Katharina) STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers KM1 - EC Amstettner Wölfe, 19.30 Uhr, Pestalozzigasse 1, Eislaufplatz Stockerau

Samstag, 26. November (Konrad) HANDBALL: WHA U18 Staatsliga weiblich, UHC Müllner Bau Stockerau - HC Sparkasse BW Feldkirch, 17 Uhr. Sportzentrum Alte Au. www.uhcstockerau.at

HANDBALL: WHA Staatsliga Frauen, Damen UHC Müllner Bau Stockerau -

HC Sparkasse BW Feldkirch, 19 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers KM2 – UEHV Hawks St. Pölten, 19.30 Uhr, Pestalozzigasse 1, Eislaufplatz Stockerau

Sonntag, 27. November (Albrecht) HANDBALL: 1. Landesliga Männer, UHC Müllner Bau Stockerau - Handball Tulln, 18 Uhr, Sportzentrum Alte Au, www.uhcstockerau.at

Mittwoch, 30. November (Kerstin) NÖGKK: Mit Krafttraining die Gesundheit stärken, Schnupperkurs mit Dipl. Sptl. Helmut Brunner-Plosky, Teilnahme um 16.30 Uhr oder 18.30 Uhr möglich, Anmeldung unter: 050899/0954

STOCK CITY OILERS, Stock City Oilers KM2 – EHC Tulln Hummels II, 20 Uhr, Pestalozzigasse 1, Eislaufplatz Stockerau

AUSSTELLUNGEN

15. VORWEIHNACHTLICHE AUS-STELLUNG, im Kulturzentrum "Belvedereschlössl" - Festsaal - Selbstgebastelte Geschenke und Modeschmuck für Weihnachten und sonstige Anlässe von Christine Hochleitner; Holzdrechselarbeiten, Schnäpse und Liköre von Jürgen Kramer; Selbstgenähtes - Allerlei von Barbara Maurer; Handgestricktes von Helene Fitz; Opalschleifer u. Mineralien von Christian Himmler; Tiffany von Herta Schuster; Hausgemachte Weihnachtsbäckerei; Öffnungszeiten der Ausstellung: Fr, 28.10. 13-18 Uhr, Sa, 29.10. u. So 30.10. von 10-18 Uhr, Di 1.11. (Allerheiligen) von 10-18 Uhr

ADVENT STIMMUNG; Sie wollen etwas Besonderes schenken? Bei uns werden Sie es Finden! Im Kulturzentrums Belvedereschlössl, Belvederegasse 3, 2000 Stockerau. Eröffnung am Donnerstag, 10. November 2016 um 18.30 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab. Öffnungszeiten: Fr. 15-18 Uhr, Sa. 14-18 Uhr, So. 10-18 Uhr

AUSSTELLUNG "Generationen und Freunde"; Leopold Lendl - Aquarelle; Anne-Marie Lendl - Teddy's und Taschen; Dieter Drost - Farbenspiele und die Natur; Christine Bauer - Granny Square; Stefan Wasner Ð Fotodruck ; Monika Andrlik - Alles aus Wolle, Siglinde Draxler - "Selbstgenähtes"; Katharina Puff

– Perlensterne; In der Galerie des Kulturzentrums Belvedereschlössl Stockerau. Eröffnung am Donnerstag, 17. November 2016 um 19.30 Uhr durch Bürgermeister Helmut Laab.

Öffnungszeiten: Samstag, 19. November 2016 von 14-18 Uhr, Sonntag, 20. November 2016 von 10-17 Uhr

VERNISSAGE in der Galerie des Kulturzentrums Belvedereschlössl,

Gerdrude Radlinger - Ölbilder u. Aquarelle; Susanne Mitterhofer handgefertigte dekorierte Drahtkugeln; Gertraude Pfannenstill -Kunsthandwerke aus verschiedenen Materialien; Eröffnung am Mittwoch, 30. Nov. 19.30 Uhr durch Herrn Hofrat Dir. Leopold Antl, Ausstellungstage: Sa: 3. Dez. von 14-18 Uhr und So: 4. Dez. von 10-12 u. 14-18 Uhr

MUSEEN

eschlössl – das Museum mit dem Österreichischen Museumsgütesiegel **NEUE SONDERAUSSTELLUNG** "HAPPY BATHDAY" UNSER FREIBAD WIRD 50" Zwei Jahrhunderte Badekultur in Stockerau Bezirksmuseum Stockerau Im Kulturzentrum Belvedereschlössl Belvederegasse 3, 2000 Stockerau Öffnungszeiten: Dienstag von 7-13 Uhr, Donnerstag von 19-21 Uhr,

BEZIRKSMUSEUM im Belveder-

Führungen und Besuch außerhalb der Öffnungszeiten mit Terminvereinbarung. Tel. 02266/695-5200 museum@stockerau.gv.at Eintritt: freie Spende!

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM, Info Tel. 0664/1139417

KURSE und **VEREINSTERMINE**

A-CAPELLA-CHOR: Proben für Singfreudige jeden Di 19-20.30 Uhr im 1. OG beim Veggie Info: 0676/37 28 626

AKTIVE POOL-GYMNASTIK mit

Christine, Hallenbad Stockerau/Sportbecken. Tiefwassertraining: Lernen Sie dieses Training, das von vielen Fachleuten wegen der positiven Eigenschaften für alle Altersgruppen empfohlen wird, kennen. Kurstage DI und/oder DO 18.30-

19.30 Uhr. Universelle Trainingsgeräte, Einstieg

jederzeit möglich, 11. Übungseinheit gratis. KEINE MITGLIEDSCHAFT! Keine weiteren Verpflichtungen. Hallenbadeintritt nicht inkludiert. Info/ Anmeldung: 0680/ 21 979 60

AL-ANON - MEETING, Angehörigenrunde Anonyme Alkoholiker, Krankenhaus/2. Stock Besprechungszimmer, Landstraße 18, Stockerau, jeden Do von 19.15-21 Uhr



Liebe Gemeindebürgerinnen, Liebe Gemeindebürger,

Die Kleinregion 10 vor Wien, der auch unsere Gemeinde angehört, hat bereits viele Projekte erfolgreich umgesetzt, wie z.B. das IST-Mobil (Anrufsammeltaxi). Jetzt möchten wir uns verstärkt den Themen "Klima und Energie" widmen und aus diesem Grund wird auch ein Verein "Klima- und Energiemodellregion 10 vor Wien" gegründet.

Erklärtes Ziel dieses Vereins ist der größtmögliche Umstieg auf erneuerbare Energien. Dadurch entstehen positive Effekte in zweifacher Hinsicht: Erstens wird die Abhängigkeit von Öl und Gas reduziert und zweitens die Wertschöpfung regionaler Betriebe gesteigert und viele Arbeitsplätze gesichert.

Das ist allerdings nicht ohne Ihre Unterstützung möglich!

Um Ihre Einstellung zu diesem Thema erhalten zu können, wurde ein Fragebogen entwickelt, den ich Ihnen in dieser Aussendung beilege. Bitte füllen Sie diesen Fragebogen aus (auch online möglich; siehe letzte Seite) und geben Sie ihn am Gemeindeamt ab. In der unterhalb angeführten Informationsveranstaltung erfahren Sie nähere Details.

Vielen Dank

Ihr Bürgermeister

Held Pool

Informationstag Stockerau Klima- und Energiemodellregion

am 21. Oktober 2016 von 19:00 bis 20:30 Uhr Lenausaal im Z 2000 (barrierefrei)

Wir informieren über:

- ... was ist die KEM 10?
- ... was wollen wir erreichen? ... Gewinnspiel
- ... Praxisbeispiele
- ... Fragebogen
- ... Ihre Fragen

Im Anschluss darf ich Sie noch zu einem kleinen Empfang einladen! Und Sie können auch gewinnen! ... mehr dazu am Ende der Befragung!









Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Kleinregion 10 vor Wien und Sierndorf,

wir freuen uns außerordentlich, dass es gelungen ist, dieses wirklich tolle Projekt in unsere Region zu bringen. Wir haben uns ein großes Ziel gesetzt:

Wir wollen gemeinsam als erste Klima- und Energiemodellregion "E-Themen" wie E-Mobilität und erneuerbare Energieerzeugung flächendeckend umsetzen!

Das Gesamtprojekt umfasst neben "klassischen" Tipps zu Energieverbrauchs-Einsparungen & Gebäude- und Anlagensanierungen vor allem die Projekte:

- » 1000 x E- Autos
- » 1000 x Dächer/Photovoltaik und
- » 1000 x E-Car-Sharing
- » 1000 x Wissen durch die Klimaschule und viele andere Veranstaltungen

Wir werden damit umweltfreundlicher und beleben gleichzeitig unsere Region.

Unterstützen Sie uns dabei, es wird sich auch für Sie lohnen!

Die Regionssprecher

LA. Ing. Hermann Haller Bgm. Helmut Laab Bgm. Christian Gepp

Um uns einen Einblick in Ihre Überlegungen zum Thema Klima und Energie zu ermöglichen, ersuchen wir Sie, in den kommenden <u>zehn Minuten 12 für Sie und uns wichtige Fragen</u> zu beantworten. <u>Mehrfachantworten bei einzelnen Fragen</u> sind möglich.

Stellvertretend für das engagierte Projektteam wünschen wir Ihnen gutes Gelingen!

KEM-Manager Mag. Christoph Wieser Projektleiter Mag. Dieter Kandlhofer

Los geht's!

I. Thema: "Energie senken"

1.	Zeitschalter, Wasserspargeräte, Thermostate, energiesparende Kühlgeräte u.a.m.), wenn Sie damit um bis zu 20% weniger Energie (Strom, Wärme, Warmwasser) verbrauchen?					
	 Ja, jedenfalls. Ja, bei Investitionen von bis zu € 800, Ja, bei Investitionen von bis zu € 400, Nein. 					
	Anmerkung:					
2.	Würden Sie Ihr Haus/Wohnung sanieren (Dämmung, Fenster, Wärmepumpe uam.), wenn Sie um bis zu 30% weniger für diese Anschaffungen zahlen (Rabatte, Förderungen usw.) und nach der Sanierung je nach Ausgangslage deutlich weniger (30 – 80%) Energie (Strom, Heizung, Warmwasser) verbrauchen?					
	 Ja, jedenfalls. Ja, bei einer Investition von bis zu € 40.000,- (vor Abzug Rabatte & Förderungen). Ja, bei einer Investition von bis zu € 20.000,- (vor Abzug Rabatte & Förderungen). Nein. 					
	Anmerkung:					
3.	Würden Sie statt eines "Normhauses/Normwohnung" ein "Passivhaus" (Heizwärmebedarf unter 10 kWh/m2a), bzw. ein Plus-Energiehaus (= produziert mehr Energie, als es verbraucht) bauen, wenn die Mehrkosten um mehr als 30% reduziert werden (Rabatte, Förderungen uam.) und Sie danach um bis zu 50% weniger Energie (Strom, Warmwasser usw.) verbrauchen?					
	 Ja. Ja, bei Mehrkosten von bis zu € 40.000,- (vor Abzug). Ja, bei Mehrkosten von bis zu € 20.000,- (vor Abzug). Nein. 					
	Anmerkung:					

II. Thema: "Energie schenken"

4.	etwa 30% weniger für die Errichtung zahlen (Rabatte, Förderungen etc.) und nach der Installation um bis zu 70 % weniger Strom aus dem Netz benötigen?					
	 Ja, jedenfalls. Ja, bei Investitionen von bis zu € 20.000,- (mit Speicher; vor Abzug). Ja, bei Investitionen von bis zu € 10.000,- (vor Abzug). Nein. 					
	Anmerkung:					
5.	Würden Sie Ihre (geeigneten) Dachflächen für eine Photovoltaik-Anlage zur Verfügung stellen (ohne Kosten, ohne Aufwand), wenn Sie dafür Vergünstigungen erhalten (von der Größe der Anlage abhängig)?					
	 Ja, bei Übergang der Anlage ins Eigentum nach etwa 15 - 20 Jahren. Ja, bei einer Dachflächenmiete von mindestens € 50 pro m2 pro Jahr/für 20 Jahre. Ja, bei Reduktion der Stromkosten von bis zu 50% (größenabhängig). Nein. 					
	Anmerkung:					
6.	Würden Sie ein Windrad in Ihrer Gegend befürworten, wenn dieses gesundheitlich unbedenklich ist und dadurch sauberer Strom pro Windrad für etwa 2000 Haushalte produziert wird?					
	 □ Ja, jedenfalls. □ Ja, wenn die in Spitzenzeiten produzierte Energie auch gespeichert wird. □ Ja, ich habe auch Interesse an einer finanziellen Beteiligung an Windrädern. □ Nein. 					
	Anmerkung:					

III. Thema: "Energie lenken"

7.	Welches Auto würden Sie kaufen, wenn Sie ein Elektroauto um den gleichen oder sogar einen geringeren Preis (Rabatte, Förderungen, Werbung, u.a.m.) bekommen als ein vergleichbares Auto mit Verbrennungsmotor? (eine ausreichende Ladeinfrastruktur vorausgesetzt)?					
		z.B. Renault ZOE, Citroën C-ZERO, Peugeot iOn – vergleichbar mit VW Polo (etwa € 15.000,-) z.B. Nissan Leaf, KIA Soul EV – vergleichbar mit VW Golf Klasse (etwa € 20.000,-)				
		z.B. BMW I3, eGolf – vergleichbar mit VW Golf Klasse (etwa € 25.000,-)				
		z.B. Renault Kangoo Z.E., Nissan E-NV 200 – Lieferwagen (etwa € 20.000,-)				
		anderes E-Auto von Tesla, Mercedes, Opel, Ford, Hyundai, BYD uvm. kein Elektroauto				
	Anr	merkung:				
8.	inkl	Würden Sie Ihr (Zweit)-Auto aufgeben, wenn Sie bei einem Car-Sharing-Modell all inklusive ab € 72,- im Monat für ein E-Auto zahlen (inkl. Strom, Steuer, Versicherung, Service, uvm.) und sich dieses Auto mit fünf Personen teilen müssten?				
		Ja, jedenfalls. Ja, wenn ich manchmal auch mit einem Tesla fahren kann. Ja, wenn ich das E-Auto durch Zahlung eines höheren Beitrages mit weniger				
		als fünf Personen teilen kann. Nein.				
	Anr	merkung:				
9.	Welche Verbesserungen in der Infrastruktur bei Elektro-Autos (z.B. bei Car-Sharing) bzw. der E-Ladestellen würden Sie sich wünschen?					
		alle ein bis zwei Kilometer eine öffentliche oder private Ladestation				
		Verbesserte Vernetzung von IST-Mobil (Anrufsammeltaxi), öffentlichen Verkehrs- mitteln und Individualverkehr (CarSharing) und dadurch geringere Wartezeiten				
		E-Car-Sharing-Autos in fußläufiger Reichweite meines Wohnsitzes				
		keine				
	Anr	merkung:				

IV. Thema: "Energie denken"

10.	Können Sie sich vorstellen, dem Verein "Klima- und Energiemodellregion – 10 vor Wier mit einem Basis-Mitgliedsbeitrag von € 8,- im Monat (ermäßigter Beitrag von € 4,- für z.B. Schüler und Studenten) beizutreten, wenn Sie dadurch die zuvor angeführten Vorta (Preisreduktionen, Möglichkeit zum Car-Sharing, Services uvm.) erhalten?				
		Ja, jedenfalls, weil ich die Sache unterstützen möchte. Ja, aber nur wenn sich der Mitgliedsbeitrag durch die Vorteile für mich rechnet. Nein.			
	Anr	nerkung:			
11.	Sind Sie an Informationsveranstaltungen (Fachvorträge, Messen mit Produkt- präsentationen) interessiert?				
		Ja, bei freiem Eintritt. Ja, bei Erlebnisveranstaltungen (E-Car-Testen, Photovoltaik-Anlagen-Besichtigungen, u.a.m.). Ja, wenn für mich interessante Themen gezeigt werden z.B. Energie senken, E-Mobilität, E-Car-Sharing, Energie-Verein, Bürgerbeteiligungen, uvm. Nein.			
	Anr	nerkung:			
12.		d Sie an einer vertieften Mitarbeit in einem derartigen Verein (allenfalls auch mit dienstmöglichkeiten) interessiert?			
		Ja, jedenfalls. Ja, ich möchte helfen, das Thema Energiewandel umzusetzen. Ja, ich möchte mit meinem Engagement auch Geld verdienen. Nein,			
	Anr	nerkuna:			



Wer und Was ist die "KEM 10 vor Wien"?

"Die KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION (KEM) "10 vor Wien", ist ein gemeinnütziger, nicht gewinnorientierter Zusammenschluss von Gemeinden, Bürgerinnen, Bürgern sowie Unternehmerinnen und Unternehmern zum Erreichen von gemeinsamen Zielen, insbesondere bei den Themen Klima und Energie. Als Verein vernetzen wir die Interessen von etwa 60.000 Menschen, 26.000 Haushalten, 3.500 Unternehmen und 12 Gemeinden und bieten dadurch enorme Möglichkeiten.

Welche Ziele verfolgen wir?

- » Wir setzen die Energiewende in allen Lebensbereichen zum Vorteil aller Beteiligten um und wollen zum Beispielgeber für andere Regionen werden.
- Wir wollen die dargestellten "Energiethemen" massentauglich machen und wenn möglich einen Hype auslösen.
- » Wir verhandeln optimale Preise bei unseren Geschäftspartnern und erzielen damit größtmögliche Kosteneinsparungen für unsere Mitglieder.
- » Wir wollen die regionale Wirtschaft beleben und für höhere Umsätze und Gewinne bei den beteiligten Unternehmen sorgen.
- Wir schaffen ein operatives Kollektiv für gemeinsame Projekte, Kooperationen, Werbe-, Marketingmaßnahmen uvm. und fungieren als Plattform für Jobs, Immobilien und Wissensmanagement.
- » Wir organisieren coole und wissensfördernde Events für unsere Mitglieder und Partner, insbesondere im Rahmen der Klimaschulen und der Roadshows.
- » Wir wollen einen wesentlichen Beitrag für das Gelingen der Landesausstellung 2021 zum Thema Mobilität ("MOBI 2021") leisten.

Sie wollen mehr?

- » Werden Sie Mitglied beim Verein "KEM 10 vor Wien"!
- wenden Sie sich an: KEM Manager Mag. Christoph Wieser: er ist für Sie von Mo Fr erreichbar: Mobil: 0699-13290964 und unter christoph.wieser@10vorwien.at und donnerstags persönlich im Büro von 9:00 12:00 Uhr (Büro: Bankmannring 19, A-2100 Korneuburg; 1. St. re.)

Wie können Sie am Gewinnspiel teilnehmen?

- » indem Sie den manuell vollständig ausgefüllten Fragebogen in die Sammelbox in Ihrem Gemeindeamt einwerfen oder
- » indem Sie online voten (=wählen) auf www.kem10.at
- » Wie lange? -> bis 31. Oktober 2016

Welche Preise können Sie gewinnen?

Erster Preis Elektro-Roller im Wert von € 5.000,- (5 kW = vgl. 125 ccm)

» Preis 2 und 3 Wochenende für 2 Personen im Null-Energiebilanz-Hotel inkl. An- und Abreise

mit Tesla Model S

» Preis 4 bis 6 Einen Tag mit einem Tesla Model S

» Preis 7 bis 10 KEM-Energiespar-Paket

» Preis 11 bis 20 KEM-Uhr

Wie können wir Sie erreichen?

amilienname und Vorname
traße und Hausnummer
LZ und Wohnort
elefonnummer
-Mail

Bitte beachten Sie: Nur vollständig ausgefüllte Fragebögen nehmen im Rahmen der ersten KEM-Messe an der Verlosung teil!

Hinweis: Ihre persönlichen Daten werden explizit NICHT für Marketing- oder Werbezwecke verwendet, sondern dienen dazu, entsprechende Vorteile und Rabatte für Sie zu erreichen.

Wir danken herzlich für Ihre Teilnahme!

ALPENVEREIN Kletter-Krabbelstunde für Kleinkinder:

Rund um die Kletterwand und die Sprossenwand wird der Turnsaal zur großen Gerätespielwiese, auf der wir gemeinsam rollen, krabbeln, kriechen, lachen und spielen. Zielgruppe: Kinder zwischen 1 und 5 Jahren. Zeit und Ort: jeden Freitag von 17 bis 18 Uhr im Turnsaal 3 des Gymnasium Stockerau (nur an Schultagen). Unkostenbeitrag pro Termin: 3 Euro für Alpenvereinsmitglieder, 5 Euro für Nicht-Mitglieder. Information und Anmeldung: Gabriel Hellmann, gabriel. hellmann@gmx.at, www.alpenverein. at/stockerau/klettern

Sicher Sichern (Alpenverein)

Erwachsenen Sicherungskurs für (Wieder) Einsteiger bzw. Eltern die ihre Kinder beim Klettern selbst sichern möchten.

Kursdauer: 25. Nov und 2 Dez. (2 Einheiten). Kosten € 17,- für Mitglieder , € 25,- für Nichtmitglieder. Leihmaterial falls benötigt € 5,- Information und Anmeldung: Lisa Hellmann, klettern.stockerau@sektion. alpenverein.at, 0699/11112991

ALPENVEREIN Freies Klettertrai-

ning; Eigenverantwortliches Klettertraining im Gymnasium Stockerau, Turnhalle 3. Dienstag von 19 bis 21 Uhr und Freitag von 18.30 bis 20 Uhr. Das Klettertraining findet nur an Schultagen statt.

www.alpenverein.at/stockerau/ klettern

ALPENVEREIN LandArt: Gestalten

mit Narumaterialien; LandArt-Kurs für Kinder und Jugendliche, Zeit: 14-17 Uhr, Ort: Vereinsheim, Donaulände-Uferweg 60, Information und Anmeldung: Lena Schober und Lisa Vybiral, 0660/4922920, jugend.stockerau@sektion.alpenverein.at, www.alpenverein.at/stockerau

ANGEWANDTE KUNST - VON DER **EIGENEN LINIE BIS ZUR EITEM-**

PERA, für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursort: Stockerau, Am Damm 33, Info: Hannes Neumayer, 0664/73566063, www.hannes.neumayer-kreativ.at

ANONYME ALKOHOLIKER - MEE-

TING, im Pflegeheim/Dachgeschoss, Landstraße 16, Stockerau, jeden Do von 19.15-21 Uhr

ANGEWANDTE KUNST - VON DER **EIGENEN LINIE BIS ZUR EITEM-**

PERA, für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursort: Stockerau, Am Damm 33, Info: Hannes Neumayer, 0664/73566063, www.hannes.neumayer-kreativ.at

ANGEWANDTE KUNST - VON DER **EIGENEN LINIE BIS ZUR EITEM-**

PERA, für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursort: Stockerau, Am Damm 33, Info: Hannes Neumayer, 0664/73566063, www.hannes.neumaver-kreativ.at

ARTE VEREIN FÜR TANZ UND KRE-ATIVITÄT,

Breakdance f. Kinder 5-10 J.: jeden Fr. 18-19 Uhr; Breakdance f. Kinder 11-15 J.: jeden Fr. 19-20 Uhr; Latin Fit & Groove f. Jugendl. u. Erw.: ieden Sa. 10-11 Uhr: Latin Jazz f. Jugendl. u. Erw.: jeden Sa. 11-12 Uhr; Twerken/Hip Hop: jeden Do. 1

Body, Fit & Soul: jeden Do. 19-20 Uhr; Latin Modern Jazz: jeden Do. 20-21 Uhr;

Workshops:

Tango Argentino: Sa. 5.11 v. 14-17 Uhr, So. v. 10-13 Uhr; Tango Nuevo: Sa. 12.11. v. 14-17 Uhr; Musical: Sa. 19.11. v. 14.-17 Uhr, So. 20.11. v. 10-13 Uhr;

Caribian Dancehall: Sa. 26.11. v. 14-17 Uhr;

Tango Argentino: Sa. 3.12. v. 14-17 Uhr, So. 4.12. v. 10-13 Uhr; Info und Anmeldung unter 0664/73669034 oder per Mail an tanz.arte@gmail.com

ASKÖ - BABY FIT (bis 2 J.), Beginn: 13.9. oder 15.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - BECKENBODENTRAINING,

Grundkurs und Fortgeschrittene, Beginn: 15.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - BECKENBODEN FIT / RÜ-CKEN FIT, Beginn: 13.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau. at. c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - DANCE4KIDS (6-11 J.),

Beginn: 12.9., Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ – ELTERN KIND TURNEN,

Beginn: 12.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - FASCIEN FIT, Beginn: 6.10.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ -FIT FOR FUN FATBURNER,

Beginn: 12.09.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - HOT HULA FITNESS, Beginn: 16.9.2016, Info u. Anmeldung: www. askoe-stockerau.at, c.rottmann@

askoenoe.at

ASKÖ - KINDER FIT, Sportaerobic ab 5 J., Beginn: 14.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - KLEINKINDER FIT (2-4 J.),

Beginn: 15.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - KLETTERKURS, für Anfänger ab 15.9. u 15.12.2016, für Fortgeschrittene 15.9. u. 15.12.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau. at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING, für jede Frau/ jedermann, jeden Donnerstag, 18.30 Uhr, Sportzentrum "Alte Au", Info: 02266/65196

ASKÖ - MAMA FIT MIT BABY, Beginn: 16.9.2016, Info u. Anmeldung: www. askoe-stockerau.at, c.rottmann@ askoenoe.at

ASKÖ - PILOXING & ZUMBA, Beginn: 16.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - RÜCKEN FIT, Beginn: 13.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ – RÜCKEN FIT FÜR MÄNNER,

Beginn: 12.9.2016, Anmeldung unter www.askoenoe.at oder www.askoe-stockerau.at

ASKÖ - RÜCKEN & HALTUNGS-TRAINIBG, Beginn: 15.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau. at. c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - WASSERGYMNASTIK.

Beginn 13.9.2016, Info u. Anmeldung: www.askoe-stockerau.at, c.rottmann@askoenoe.at

ASKÖ - LANGSAM-LAUF-TREFF + NORDIC WALKING, für jede Frau/ jedermann, jeden Donnerstag (April-September), 18.30 Uhr, Sportzentrum "Alte Au", Info: 02266/65196

ATUS Frauenturnen, Mo 19.30-20 Uhr, Volksschule Wondrak, Info: 02266/64158 oder 02266/64510,

ATUS - Seniorentanz & Seniorenturnen, Mo 14-16 Uhr, Info: 02266/62838, SPZ Stockerau

ATUS - VOLLEYBALL FÜR SIE UND IHN, jeden Mi von 20-22 Uhr, VS West, Info: 02266/64510 oder 02266/64158

AUTOGENES TRAINING, Mi von 18.30-19.30 Uhr,

Bahnhofsstraße 4, Info u. Anmeldung: Michael. Wekerle-Dreier@tele2.at

ASHTANGA - YOGA

Jeden Mi. 19.15 Uhr im Pflegeheim Stockerau, Landstraße; Seminarraum (mit dem Lift auf - 1). Erste Einheit gratis; Einstieg jederzeit möglich. Robert Wortha; www.yogaandgym.at +436609039632

BASEBALL U. SOFTBALL VEREIN - NACHWUCHSTRAINING (6-15

Jahren), Mi von 17-19 Uhr und Fr von 16-18 Uhr, Baseballplatz (hinter Freibad), Info: 0676/9151638, www cubs at

BEWEG DICH, BEWEG ES,

Modern Jazz für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene,

Tanz für Anfänger & leicht Fortgeschrittene jeden Mi von 18.30-19.30, Tanz für Fortgeschrittene (Modern/ Jazz) jeden Mi von 19.45-21 Uhr, Termine: 2., 9., 16., 23. u. 30.11, 7. u.14.12. (gültig für beide Kurse), Info: 0677/61143760, E-Mail: tanz@bewegdich-beweg-es.at, web: beweg-dichbeweg-es.at

BECKENBODEN - MAMA FITNESS.

Mama & Baby Workout, sanftes Körpertraining & gesunde Füße, Info: Mag. I. Wagnsonner 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at, info@koerpergarten.at

BILDUNGSBERATUNG NIEDER-ÖSTERREICH,

am vierten Montag jedes Monats 28.11.2016, 13-16 Uhr, Anmeldung unter 0676/5244805 oder j.hammer@ bildungsberatung-noe.at

BRIEFMARKENSAMMLERVEREIN -BSV 2000 Stockerau,

Das Sammlertreffen findet jeden 3. Montag im Monat (ausgenommen in den Monaten Juli u. August) ab 18 Uhr im "Cafehaus Ihm", Hauptstraße 27 statt.

CAPOEIRA ESPORTE E CULTURA

AUSTRIA. Brasilianische Tanz-Kampfkunst, Kursleitung: Prof. Ivan Rodrigues, Sportzentrum Alte Au/ Judohalle, Einstieg nach Absprache jederzeit möglich, keine körperlichen Voraussetzungen, Info und Anmeldung unter 0699/10114816, info@ capoeira-tanzkampf.at, www.capoeira-tanzkampf.at; Capoeira Level I-III: laufender Kurs für Erwachsene und Kinder ab 7 Jahre, jeden Fr von 16-17.30 Uhr

ENGLISCH FÜR KINDER/SCHÜLER,

spielerisches und systematisches Lernen mit ansprechendem, auf die einzelnen Alters- und Niveaugruppen (4-6 Kinder) abgestimmtem Unterrichtsmaterial für Kinder von 8 bis 10 Jahren, einmal wöchentlich in einem ruhigen Seminarraum im Zentrum von Stockerau, eine Unterrichtsstunde (60 Minuten) € 8,-, Informationen unter 02266/90961

EVANG. PFARRE.

Meditationstreff: 9.,16., 23. u. 30.11. um 19.30 Uhr Sakraler Tanz: 24.11. um 19.30 Uhr

EWTO, WingTsun Schule Stockerau -KIDS WingTsun, Selbstverteidigung-Geistige Haltung-Körperbewusstsein für Jugendliche und Erwachsene,

jeden Di und Do von 19.30-21 Uhr, Sparkassaplatz 5a/3 im Gewerbehof, WingTsun für Kinder 6-12 Jahren: jeden Sa von 14-15 Uhr, Sprortzentrum Alte Au, Judohalle, kostenloses Probetraining vereinbaren bei Sifu Widhalm unter Tel. 0650/944 23 67 oder franz.widhalm@ewto.at

FECHTEN, Turnhalle der Volksschule West; Kinder: Di von 18-19 Uhr und Fr von 17-19 Uhr:

Erwachsene: Di von 19-21 Uhr

FEUERWEHRJUGEND - TREFFEN,

jeden Fr um 16 Uhr, Feuerwehrzentrale, Johann-Schidla-G. 6, www. ffstockerau.at

FRAUENLAUFTREFF, jeden Sa um 9.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Blabolil-Heim Stockerau

GESANG- UND MUSIKVEREIN -CHORPROBEN, jeden Mo von 19.30-21.30 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info: 0664/73715312, www.gumv-

GITARRE-SPIELEN, (Ohne Noten) für Anfänger und Fortgeschrittene mit Markus Hackl, Ort: Dr.-V.-Adler-Straße 11, Stockerau, Info unter 0660/7616556

GYMNASTIC ACADEMY - SPORT-AEROBIC, Facebook: Gymnastic Academy Stockerau; jeden Do von 18-20 Uhr, VS West/ Turnsaal, Schulweg 3; jeden Sa von 10-12 Uhr, Sportzentrum Alte Au/Judohalle: Info: Leopold Grabler 0699/12128732

HEIMAT- UND ARMBRUSTSCHÜT-ZENVEREIN, jeden Sonntag von 9-11.30 Uhr, von 17.4. bis 16.10.2016, Armbrustschießstand Alte Au

HUNDESCHULE - SVÖ, Zur Schönauerwiese, Welpenkurs, Grundkurs, Fortgeschrittenenkurs, Fährtenkurs, Kursbeginn 03.09.2016 14 Uhr. Schnuppertage: 03.09., 10.09. und 17.09., Stockerau, Info: Eva-Maria Huto 0664/2602735, Einstieg jederzeit möglich

JUDOCLUB, Trainer: Dr. Diana Berner und Markus Betz, MA, Sportzentrum Alte Au/Judohalle; Judotraining:

Anfängerkurs: Di von 16.30-17.30

Fortgeschrittene: Di von 17.30-19 Uhr, Mi von 16.30-18 Uhr; Hobygruppe: Mi von 18-19.30 Uhr; Jugend u. Erwachsene: Fr von 18-19.30 Uhr;

WS-Gymnastik, Koordination u. Gleichgewicht:

Mo u. Fr von 19.30-20.30 Uhr; Bewegung, sanfte Kräftigung, Mobilisation u. Dehnung, Schwerpunkt Rücken: Mi von 9.30-10.30 Uhr; Fit-Gymnastik, Kräftigung, Ausdauer, Beweglichkeit u. Koordination: Mi von 19.30-20.30 Uhr; Info: jcstockerau.jimdo.com

KARATE-, BOX- U. KICKBOX-KLUB KARATE2000, Info: 0676/6273458, georg.sonneck@karate2000.at, www.karate2000.at

KNEIPP AKTIV CLUB STOCKERAU,

Au-Wanderung, Treffpunkt jeden Mittwoch um 14 Uhr beim ausseitigen Bahnhofsausgang, Dauer ca. 11/2 Stunden, Information 0650/2503837

LEGASTHENIE- UND DYSKALKULIE-TRAINING, 60-minütiges Training für alle Schulstufen, Info: Tanja Zeitzmann 0650/5809074

MAL-AKADEMIE, Kurszeiten: 10-15 Uhr (eintägig), 10-17 Uhr (mehrtägig), Kursort: Stockerau, Kursleiterin: Mag. (FH) Roswitha A. Eisenbock, Info und Anmeldung: 0664/3806228, info@mal-akademie.at, www.malakademie.at:

Zentangle in der Malerei: Do-Sa 24.11.-26.11.2016, 10-17 Uhr Magie mit Licht u. Schatten: Do 23.2.-Sa 25.2.2017, 10-17 Uhr Fszination Enkaustik und Rost: Do 23.3.-Sa 25.3.2017, 10-17 Uhr Kreativer Akt: Do 20.4.-Sa 22.4.2017, 10-17 Uhr

Dynamische Bildgestaltung: Do 25.5.-Sa 27.5.2017. 10-17 Uhr Mythos abstrakte Malerei: Do 22.6.-Sa 24.6.2017, 10-17 Uhr GENIALES MALEN 2017: Mo 21.8.-Sa 26.8.2017, 10-17 Uhr Stadt im Farbenrausch: Do 28.9.-Sa 30.9.2017, 10-17 Uhr Tusche-Experimente im Bild: Do26.10.-Sa 28.10.2017, 10-17 Uhr Fantasievolles Portrait: Do 23.11.-Sa 25.11.2017, 10-17 Uhr

MODERN-JAZZ, Tanz mit Oleksandr Maslyannikov, jeden Mi von 19.45-21 Uhr, Info: 0650/7012044, www.bewegdich-beweg-es.at

MUSIKFREUNDE STOCKERAU -SYMPHONIEORCHESTERPROBEN,

jeden Di von 19.30-22 Uhr, Kulturhalle (ober Heiner), Info unter 0676/3179130

MUSIKUNTERRICHT, für Gitarre, Klavier, Ukulele u. Bass; Für Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters, mit und ohne Noten, Gruppen oder Einzelunterricht, Info: 0680/119 2648 Hr. Holger Windt

NATURFREUNDE - CLUBABEND DER FOTOGRUPPE, jeden Do um 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1, Info: R. Berger 0664/73254100, fotoclub. stockerau@gmail.com, www.fotoclub-stockerau.com

NATURFREUNDE STOCKERAU, Info:

Josef Stokan 0664/73586070, www.stockerau.naturfreunde.at, stockerau@naturfreunde.at

Naturfreunde Treff im Fotoclub Ed.-Rösch Str.1, Donnerstag: 3.11. und 1.12.2016

ÖGV, die Hundeschule ÖGV Stockerau, jeden Mi ab 18 Uhr, Sa ab 14 Uhr, Ort: Hundeschule am Fuchsenbühel, Info: Josef Okenka, oegv@oegvstockerau.com, www.oegvstockerau.com

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN, Donaulände-Uferweg 64.

www.pfadfinder.or.at;

17.30 Uhr, Info: Hannes Schuh 0680/3003288 oder Petra Trettenhahn 0660/2122060; Wichtel und Wölflinge (7-10): jeden Mi von 17.30-19 Uhr, Info: Alex Klaus 0699/19578051: Guides und Späher (10-13): jeden Fr von 18-19.30 Uhr, Info: Johanna Eisterer 0650/10340729; Caravelle und Explorer (13-16) jeden Fr von 19.30-21 Uhr, Info Dr. Magdalena Heinz 0676/6647544; Ranger und Rover (16-20): jeden

Biber (5-7): jeden 2ten Fr von 15.30-

PILATES, Mi 18, 19 Uhr; Do 9 Uhr; So 10 Uhr mit Jacqueline, Stockerau, Feldgasse 10/4/1, Pilates Studio; Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, Info: 0660/598 05 09, E-Mail: margarita.pilates@gmx.at, www.pilatesyogazeit.com

Do von 19.30-21 Uhr, Info: Andreas

Wohlmuth 0676/7183080

QIGONG, Pflegeheim, Landstraße 18, jeden Mi von 19-21 Uhr, Info: L. Holovics, 0676/5165783, www.qigong.co.at

RACOONS SPORTVEREIN, Slow-Pitch Softballtraining für Männer und Frauen, Info und Anmeldung: Stefan Valsky 0660/3489843, office@racoons.at, www.racoons.at

RÖM.-KATH. PFARRE,

Babytreff: Kinder von 0-5 Jahre, jeden Mi (außer in den Ferien) von 9-11 Uhr, Info: 02266/62771; Chorale Totale: Chorproben und Mitsingen, jeden Fr von 19-21 Uhr, Info: 0664/3009945;

SCHACHVEREIN, Lehrgang für Anfänger und die, die es schon besser können, jeden Do von 18-19 Uhr, Blabolil-Heim, Info: F. Krückl 0664/2404741, www.schachvereinstockerau.at

SCHÜTZENVEREIN 1602, Pistolenhalle, Alte Au 2, Info: U. Schüssler 0650/5010938:

Training/Waffenführerschein: jeden Di u. Fr von 14-17 Uhr; Freies Training: jeden Do von 18-20 Uhr (außer an Feiertagen)

SMOVEY-TRAINING, Spaß und Bewegung mit den grünen Ringen für Jedermann, jeden Di um 18.30 Uhr, Treffpunkt bei Blabolil-Heim, Info: Manuela Schmidt, Tel. 0676/5716808 (ab 17 Uhr erreichbar)

SPORTUNION STOCKERAU - ANTA-**RA-Startschuss zum**

neuen Kurs, 6.10.2016; Durch eine Abfolgevon ruhigen und funktionellen Übungen optimiert Antara zuerst das Core-System, um darauf basierend gezielt Kraft und Beweglichkeit zu bessern. Jeweils Donnerstag von 19-20 Uhr, Turnsaal des Sonderpädagogischen Zentrums; Anmeldung und Info: 0676/4869158 oder http://stockerau.sportunion.at,

SPORTUNION STOCKERAU - AQUA-FIT. 5.10.2016

"Spaß im kühlen Nass" ist das Motto dieser Einheit. Gelenksschonende Bewegungen, jeweils Mittwoch von 13-14 Uhr im Hallenbad Stockerau, Besuch von einzelnen Stunden möglich, Anmeldung unter Eva Schneller 0699/12222489, http://stockerau. sportunion.at

SPORTUNION STOCKERAU - BABY-MAMA-FITNESS INDOOR; Nach dem

Warm up gibt es Übungen zur Figurstraffung und Kräftigungsübungen für die Tiefenmuskulatur unter Einbeziehung des Beckenbodens. Jeden Mittwoch von 10-11.30 Uhr in der Kulturhalle Stockerau (ober dem Kaffeehaus Heiner). Einstieg jederzeit möglich.

Info unter: http://stockerau.sportunion.at oder 0676/4869158

SPORTUNION STOCKERAU - BALL und KONDITION

(Kinder und Jugendliche), Altersangaben beziehen sich auf September!

Einmalige Zahlung - Nutzung des gesamten Sportprogramms!!! Ballzwerge (5 - 6 Jahre): Dienstag,

15:15-16:00, Volksschule West; Ballflöhe (6 – 8 Jahre): Dienstag, 16:00-18:00, Volksschule West; Let's fetz (10-14 Jahre) Dienstag, 18:00- 19:00, Volksschule West Mini-Volleys (8 -10 Jahre): Dienstag, 16:00-18:00,

Volksschule West: Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at,

0676/48 69 158

SPORTUNION STOCKERAU -BEWEGUNGS(T)RAUM-Startschuss um neuen Kurs, 7.10.2016; Wir

unterstützen den natürlichen Forschungsdrang der Kinder (von ca. 1-2 1/2 Jahren, gemeinsam mit Begleitperson) und fördern auf diese Weise ihre motorische, koordinative, geistige, emotionale und soziale Entwicklung der Kinder. Jeweils Freitag von 16.15-17.15 Uhr, Turnsaal des Sonderpädagogischen Zentrums; Anmeldung und Info: 0676/4869158 oder http://stockerau.sportunion.at,

SPORTUNION STOCKERAU - BODEN und GERÄTTURNEN

(Kinder und Jugendliche), Altersangaben beziehen sich auf Sept.! Einmalige Zahlung - Nutzung des gesamten Sportprogramms!!! Turnzwerge (5 - 7 Jahre): Mittwoch, 17:00-18:15, Gymnasium, Halle 1; Turnen Plus I (7 –10 Jahre): Mittwoch, 17:00-18:30. Gymnasium, Halle 3; Turnen Plus II (10 - 14 Jahre): Mittwoch,17:00-18:30, Gymnasium, Halle 3; Turn 10 (ca. 7-10 Jahre): Mittwoch, 18:00-19:30 Uhr, Gymnasium, Halle 2 und Freitag, 17:00 - 19:00 Uhr, Gymnasium, Halle 1; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, 0676/48 69 158

SPORTUNION STOCKERAU -

ERLEBNISTURNEN (Kinder und Jugendliche), Altersangaben beziehen sich auf September! Einmalige Zahlung – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!! Turnpark (ohne Altersbegrenzung): Donnerstag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 1; Stöpselturnen, Gr. 1, (ca. 1 – 2,5 Jahre): Mittwoch, 17:00-18:00, VS Wondrak; Stöpselturnen, Gr. 2, (ca. 1 – 2,5 Jahre): Dienstag, 17:00-18:00, VS Wondrak: Mukitu/Pakitu I, Gr.1, (2,5 - 4 Jahre): Dienstag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 1; Mukitu/Pakitu I Gr.2, (2,5 - 4 Jahre): Montag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 1; Erlebniszwerge (4 – 6 Jahre): Dienstag, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 3; Mut tut gut (6 - 10 Jahre): Donnerstag, 17:00-18:00, VS West; Fun Park I (10 - 12 Jahre): Mittwoch, 18:30-20:00, Gymnasium, Halle 3; Fun Park II (12 – 14 Jahre): Mittwoch,

SPORTUNION STOCKERAU - FIT & SELF DEFENSE-Startschuss zum Bewegungstechniken, Schlagtech-

Action Factory I (14- 18 Jahre): Mitt-

Web: http://stockerau.sportunion.at,

Mail: stockerau@sportunion.at,

18:30-20:00,

Gymnasium, Halle 3;

woch, 20:00-21:00,

0676/48 69 158

Gymnasium, Halle 1;

neuen Kurs, 5.10.2016; Erklärt werde niken, Kicktechniken und Befreiungstechniken . Mit Thomas Tichy (staatl. Geprüfter Trainer). Jeweils Mittwoch von 18.30-20 Uhr, Turnsaal der Volksschule Wondrak; Anmeldung und Info: 0676/4869158 oder http:// stockerau.sportunion.at,

SPORTUNION STOCKERAU -KLANG(T)RAUM-Startschuss zum neuen Kurs, 6.10.2016; Im Musikworkshop wird bereits jenden Kindern (1-3 1/2 Jahren, gemeinsam mit einer Begleitperson) der Zugang zur Musik ermöglich, zum Klangerleben, zur Melodie und zum Rhythmus - immer in Kombination mit Bewegung. Jeweils Donnerstag von 14-15 Uhr, Festsaal des Pflegeheims (3. Stock); Anmeldung und Info: 0676/4869158 oder http://stockerau.sportunion.at,

SPORTUNION STOCKERAU - PILO-XING-Startschuss zum

neuen Kurs, 5.10.2016; Piloxing ist ein innovatives Intervalltraining des Pilates, Boxen u. Tanz-Elemente vereint. Das Ganze kombiniert mit mitreißender Musik ergit Spaßgarantie bei hohem Kalorienverbrauch. Jeweils Mittwoch von 20-21 Uhr, Turnsaal der Volksschule Wondrak; Anmeldung und Info: 0676/4869158 oder http://stockerau.sportunion.at,

SPORTUNION STOCKERAU -Sie & Er: GESUNDHEITSSPORT Einmalige Zahlung - Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

Bewegungsmix/Relax: Mittwoch, 19:30-21:00, Gymnasium, Halle 2; Fit & Power Step: Montag, 19.00-20.00, Gymnasium, Halle 1 Rückenfit: Montag, 20:00-21:00, Gymnasium, Halle 2; Soft Gym: Donnerstag, 20:00-21:15, Volksschule West; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, 0676/48 69 158

SPORTUNION STOCKERAU -Sie & Er: FITNESSPROGRAMM

Einmalige Zahlung – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!! Action Factory: Mittwoch, 20.00-21.00, Gymnasium, Halle 3; Body Move (Aerobic): Dienstag, 19:30.20:30, VS West; Body Shape (Aerobic): Donnerstag, 18:00-19:00, SPZ Stockerau Gymstick & Step (Aerobic): Montag, 18:00-19:00, Gymnasium, Halle 1 Fit & Fun (Aerobic): Mittwoch, 17:00-18:00, Gymnasium, Halle 2 Fußball Hobby: Montag, 20:00-21:30, Gymnasium, Halle 3; Mixed Volleyball 4 You: Dienstag, 19:00-21:00, Gymnasium, Halle 2; Mixed Volleyball Evergreen: Donnerstag, 19:30-21:30, Gymnasium, Halle 3; Mixed Volleyball Ballistiker ("Profi"): Mittwoch, 20:00-21:30, Gymnasium, Halle 2; Sie & Er Gym: Donnerstag, 18:00-20:00, Gymnasium, Halle 1;

Time-Out-Gym: Montag, 10:15-11:15,

Web: http://stockerau.sportunion.at,

Mail: stockerau@sportunion.at,

Judo-LZ, Alte Au;

0676/48 69 158

SPORTUNION STOCKERAU -Sie & Er: LEBENSFREUDE A LA CARTE

(Sporteinheiten 55+), Einmalige Zahlung - Nutzung des

gesamten Sportprogramms!!! Fit durch Bewegung: Montag, 08:00-09:00, Kulturhalle; Gesundheitsgymnastik: Dienstag, 18:15-19:15, Volksschule West; Lebe Mixed: Montag, 09:15-10:15, Kulturhalle: Lebe Mixed intensiv: Montag, 10:30-11:30, Kulturhalle; Spielerisch aktiv: Freitag, 09:00-10:00, Kulturhalle; Wellness Gym: Montag, 18:00-19:00, Kulturhalle; Wirbelsäulen Gym: Freitag, 17:00-18:00, Volksschule Wondrak; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, 0676/48 69 158

SPORTUNION STOCKERAU -SEKTI-**ON SPORTAEROBIC**

(Kinderund Jugendliche) Altersangaben beziehen sich auf September!

Einmalige Zahlung - Nutzung des gesamten Sportprogramms!!!

Aerobicflöhe I (6-8 Jahre): Montag (Gymnasium) und Mittwoch (VS West), 17:00-18:00; Aerobicflöhe II (8-10 Jahre): Montag (18:30-19:30) und Mittwoch (18.15-19.45), Gymnasium Sportaerobic (ab 10 Jahren) Montag (18:00-19:30) und Mittwoch (18:15 - 19:30), Gymnasium; Sportaerobic Leistungsgruppe: Montag (18:00-20:00) und Mittwoch (18:15 - 20:00), Gymnasium; Info: Sektionsleiterin Raffaela Kuna 0664/1310482 Mail: stockerau@sportunion.at,

Web: http://stockerau.sportunion.at SPORTUNION STOCKERAU -TANZ

(Kinder und Jugendliche), Altersangaben beziehen sich auf September!

UND MUSIK

Einmalige Zahlung – Nutzung des gesamten Sportprogramms!!! Musikstöpsel (2 – 4 Jahre): Montag,

15:30-16:15, Kulturhalle; Musikzwerge (4 - 6 Jahre): Montag, 16:30-17:30, Kulturhalle; Tanzflöhe I (6 – 8 Jahre): Donnerstag, Kulturhalle, 16:00-17:00; Tanzflöhe II (8 – 10 Jahre): Donnerstag, Kulturhalle, 17:00-18:00; PopDance (10 - 14 Jahre): Dienstag, Kulturhalle, 18:00-19:00; Mail: stockerau@sportunion.at, Web: http://stockerau.sportunion.at, 0676/48 69 158

STILLGRUPPE STOCKERAU, jeden Do (ausgenommen Schulferien), 9.30-11 Uhr, Mutterberatung, Bräuhausgasse 9, keine Anmeldung, Info: Mag. I. Wagnsonner, 0699/123 613 97, www.koerpergarten.at

TAEKWONDO KUMGANG, Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/4432726, www.kumgangstockerau.at, office@kumgangstockerau.at

TAI CHI IN STOCKERAU; Leicht wie eine Feder, stark wie ein Berg, die alte Bewegungkunst, Info: 0664/73513120

TISCHTENNIS SPORTCLUB STOCKE-

RAU TTSC, Di u. Fr. Jugendtraining 18-19.30, Training für Erwachsene 19.30-22 Uhr, Volksschule Wondrak (Klesheimstraße), Kontakt: Günter Puschert 0676/3833022, guenter. puschert@gmx.at, www.ttsc-stockerau.at

UNION TISCHTENNISCLUB (UTTC).

Info und Anmeldung: S. Fraczyk 0676/6373180, Sporthalle Alte Au/ Tischtennishalle, http://uttc-stockerau.at; Training für Kinder/Jugend: Mo und Do von 18-19.30 Uhr; Training für Hobbyspieler: Di und Fr von 18-20.30 Uhr

VOLKSBILDUNGSVEREIN. An-

meldungen für Deutschkurse: 0676/6774992 (Marietta Berger-Wild), Anmeldung für Englischkurse u. Schwimmkurse: 02266/66006 (Eva Schneller), Anmeldung für Französischkurse u. Spanischkurse sowie Frage zu allen anderen Sprachkursen: 0681/10853580 (Mag. Martina Wolfram), Allgemeine Auskünfte über alle Kurse, Seminare, Förderungen, StR OSR Karl Kronberger, Obmann: 02266/68122 Französisch f. die Schule: 10.11. u. 24.11.; Internet, Google, Internetshopping,

VOLKSHOCHSCHULE STOCKERAU,

E-Mail: 14., 21. u. 28.11;

Wiener Straße 17, Anmeldung und Info: 02266/62269, info@vhs-stocker-

YOGA: ASHTANGA VINYASA YOGA,

Di, um 18 Uhr und Do um 19 Uhr, im Klosterfestsaal Stockerau, Hornerstr. 75, Einstieg ist jederzeit möglich! Schnupperstunde: € 10,-, E-Mail: info@dasyogahaus.eu, www.dasvogahaus.eu. Info: 0676/703 93 31 Martina Marcik

YOGA - STRESS-LESS STUDIO, Hatha

Yoga Erwachsene: Di. 9-10.15 Uhr, Fr. 9-10.15 Uhr + 16.30-17.45 Uhr, Sa. 8-9.15 Uhr, Kinder-Yoga: Fr. 15-16 Uhr, Praxis im Sommergarten + in Kleingruppen, Einstieg jederzeit möglich, individuelle Termine sehr gerne auf Anfrage, Ludwig Laabstr. 5, 2000 Stockerau, Info u. Anmeldung: Michtner 0676/3005598, office@ stress-less.at, www.stress-less.at

Feuerwehreinsätze

In einem Gewerbebetrieb, war am 29. September 2016 Beleuchtungskörper, welcher in einem überdachten Zugang integriert ist, in Brand geraten. Noch vor Eintreffen der Feuerwehr war die betreffende Deckenleuchte ausgebrannt und der Brand von selbst erloschen.



Am 6. Oktober 2016 schlug Brandmeldeanlage Alarm.



Am Sparkassaplatz wurde unter Verwendung von Atemschutz ein verrauchter Lager- und Vorraum vorgedie Rauchentwicklung verursacht. Die Räumlichkeiten wurden belüftet.

Am gleichen Tag kam es in den Abendstunden erneut zu einem Brandeinsatz. In einem Einfamilienhaus in der Horner Straße war ein in eine Küchenzeile integrierter Elektroherd in Brand geraten. Das Gerät wurde vom Stromnetz genommen und der Brandherd konnte rasch abgelöscht werden.

Ungefähr zur gleichen Zeit kam es auf der A22 zu einem Verkehrsunfall, an dem zwei PKWs beteiligt waren. Die verletzten Personen wur-



den bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes durch die Feuerwehr betreut. Die Fahrzeuge wurden durch die Feuerwehr geborgen und abtransportiert, ausgelaufene Flüssigkeiten wurden gebunden und die Unfallstelle gereinigt.



60. Geburtstag Josef Kopf feierte am

Dienstag, den 20. September im Kreis seiner Feuerwehrkameraden der Feuerwehr seinen 60. Geburtstag.

eboren am 2. Juli 1956, **J**trat er am 10. Jänner 1972 der Feuerwehr Stockerau bei. In seiner Feuerwehrlaufbahn besuchte er zahldas Verdienstzeichen ÖBFV 3. Stufe.



Schülerkonzert der Musikschulen der Partnerstädte Stockerau & Mosonmagyaróvár

Nach den imposanten Konzerten im Jubiläumsschuljahr 2015/2016 findet wieder ein gemeinsames Schülerkonzert beider Musiklehranstalten statt.

m Freitag den 25. Anovember um 19 Uhr im Z 2000/Lenausaal wird den Zuhörern wieder vielfältige Musik aus allen Epochen geboten. Die jungen Künstler werden solistisch, kammermusikalisch und auch in Bandformation "aufgeigen" und freuen sich auf zahlreichen Besuch, Eintritt: Frei

Musik im Pleyelkulturzentrum in Ruppersthal

Anlässlich der "Langen Nacht der Museen" am 1. Oktober,





konzertierten wieder Lehrer und Schüler der Musikschule in Ruppersthal.

Zu später Stunde eröffneten diesmal Tristan Lind und Stefan Hofmüller (Klasse Dir. Mag. Vörösmarty) mit Trompetenduetten aus der Renaissance, vom in Sicht-und Hörweite gelegenen Pleyelhügel aus, die Soireé.

Anschließend intonierte Tristan Lind Werke von Johann Sebastian Bach aus dem "Wohltemperierten Klavier" am Original Pleyel Hammerflügel im Saal des neuen Plevelzentrums.

Unter der Leitung von Mag. Christine Bärnthaler intonierte das Blockflötenensemble mit den Schülern Julia Leist, Claret Eis, Lisa Brunner, Sandra Lederer und Alexandra Aufreiter assistiert von Mag. Kinga Koós auf der

Gitarre Werke von Johann Christoph Pepusch und Ferdinando Carulli.

Sabrina Reheis BA, die neue Klarinettenlehrerin debütierte und faszinierte mit Partner Martin Rainer mit Pleyel- und Mozartduetten. Ein Ouerschnitt des Auftritts ist auf dem YouTube Kanal der Musikschule nachzuhören.

AKTION! VORTEILSHAUS 127

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



3500 Krems • Magnesitstraße 1 • Tel.: 02732/94103 • office@konzept-haus.at

Klangbrückenfestival 2016

Am 7. Oktober 2016 fand unter dem Titel "Liedgesang und Walzerklang" das diesjährige Konzert im Rahmen des Klangbrückenfestivals im Lenausaal in Stockerau statt.

usikerinnen des "Wie-Kaiserwalzer Orchesters" und die Sopranistin Veronica Groiss, die für die erkrankte Monica Trabauer eingesprungen war, präsentierten Musik im Dreivierteltakt - aus der Zeit Mozarts bis in die goldene Ära von Musical und Operette. Das Publikum wurde dabei mit vertrauten Melodien wie "Im Prater blüh´n wieder die Bäume" ebenso verwöhnt,



Das "Wiener Kaiserwalzer Orchester", Sopranistin Veronica Groiss, Kulturstadträtin Andrea Völkl und Festival-Organisator Anton Gabmayer hatten nach einer gelungenen Veranstaltung allen Grund zur Freude

wie mit weniger bekannten Kompositionen wie z.B. dem Schottischen Lied "Auld Lang Syne" in einer Bearbeitung von Joseph Haydn. Ein echter Brückenschlag zwischen den verschiedenen Epochen der Unterhaltungsmusik und

auch zwischen den Veranstaltungsorten Korneuburg, Klosterneuburg und Stocker-



Ihre Feier für Familien, Firmen, Vereine mit Menüs, Buffets, Kegelbahn. Noch auf der Suche? Jetzt anrufen 02266/61382

Sportrestaurant Alte Au, Inh. Sabine Pfennigbauer, Alte Au 4, 2000 Stockrau





Bestattung Frittum MariaAnna Landstraße 7 2000 Stockerau el.: 02266 63257

ffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 bis 16:30 Uhr Samstag 8:00 bis 11:00Uhr

Täglich von 0 - 24 Uhr 0676 33 im Anlassfall

ww.diebestatterin.at

office@diebestatterin.at



in der Cafeteria des Pflegeheimes der Stadt Stockerau, Landstraße 16

> Am 05. November 2016 von 9.00 – 16.00 Uhr



Wir haben für Sie allerlei Nützliches: Raritäten, Geschirr, Bücher, DVDs, Vasen, Gläser, Bilder, Kleidung, Ziergegenstände und vieles mehr.

> Sie können beim "Stöbern" auch Kaffee und Kuchen genießen.

Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle.

Der Erlös kommt unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zugute!!!







Heurigennachmittag im Pflegeheim



emütlichkeit und Wie-Jnerlieder, das genossen Bewohnerinnen, Bewohner und Gäste des Pflegeheims Stockerau beim Heurigenfest im hauseigenen Garten.

Franz Zachhalmel von den "Strebersdorfer Buam" sorgte für beste Stimmung und das Pflegeheim-Team für das leibliche Wohl.

Herbst- und Erntedankfest im Pflegeheim



Am Mittwoch, den 12. Oktober 2016 feierten wir unser bereits traditionelles Herbstfest und den Erntedank, Pfarrer Dr. Beranek geleitete uns mit nachdenklichen Worten und einem Gebet in den Herbst. Für den gemütlichen Teil sorgten "Die Stockerauer", die mit ihrer Musik gehörig einheiz-

120 Euro Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich

Schwarz/Androsch: **Grundversorgung soll** für bedürftige Menschen sichergestellt sein

In ihrer Sitzung am 18. Oktober 2016 wurde von der NÖ Landesregierung der Heizkostenzuschuss von 120 Euro pro Haushalt für die kommende Wintersaison beschlossen. Die beiden für Soziales zuständigen Landesräte Mag. Barbara Schwarz



Heizkostenzuschuss von 120 Euro: Landesrätin Mag. Barbara Schwarz und Landesrat Ing. Maurice Androsch (v.l.n.r.)

und Ing. Maurice Androsch erklären: "Mit dem Heizkostenzuschuss stellen wir sicher, dass jene Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, die Unterstützung benötigen, rechtzeitig Planungssicherheit haben." Menschen mit niedrigem Einkommen (z.B. Mindestpensionistinnen und Mindestpensionisten, Bezieherinnen und Bezieher von

Arbeitslosengeld oder von Kinderbetreuungsgeld) können somit für die aktuelle Heizperiode 2016/17 einen Kostenzuschuss in der Höhe von 120 Euro beantragen. Die Antragsstellung ist beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes möglich. Bezieherinnen und Bezieher der Bedarfsorientierten destsicherung bekommen den Zuschuss "automatisch" (unbürokratisch und ohne Antrag) von der zuständigen

"Wir möchten damit sozial bedürftigen Menschen helfen, ihre Grundversorgung sicherzustellen. Der Zuschuss kommt schnell und unbürokratisch bei den Menschen an, die Hilfe brauchen", führen Schwarz und Androsch aus. Anträge können für die aktuelle Heizperiode ab sofort bis spätestens zum 30. März 2017 gestellt werden.



KINDERGARTEN-EINSCHREIBUNG

Die Einschreibung in die STOCKERAUER LANDESKINDERGÄRTEN findet von

17. - 19. Jänner 2017 von 08:00 bis 15.00 Uhr

im Besprechungszimmer des Meldeamtes der Stadtgemeinde Stockerau statt.

Kinder der Jahrgänge 2012 bis 2015 (Ende März) können angemeldet werden.

NÖ Kindergarten Stockerau I - "Bräuhausgasse"

NÖ Kindergarten Stockerau II - "Europa"

NÖ Kindergarten Stockerau III - "Schafarikstraße"

NÖ Kindergarten Stockerau IV - "Kloster"

NÖ Kindergarten Stockerau V - "St. Koloman"

Bringen Sie zur Einschreibung die Geburtsurkunde Ihres Kindes und Ihr Kind mit.

Helmut Laab, Bürgermeister



Legten mit Hand an: Bürgermeister Helmut Laab, StR Andrea Völkl, GR Radha Kamath-Petters, StR Karl Kronberger und GR Peter Hopfeld

Bildungsmesse 2016

Einen großartigen Erfolg erzielte wieder die diesjährige Bildungsmesse. Hunderte Kinder und auch deren Eltern waren nach Stockerau gekommen um eine Antwort auf die Frage "Welche Schule mit 14?" zu erhalten. Die ausstellen-

den Schulen waren mit dem Besuch und dem Interesse der Besucher sehr zufrieden. Es gab auch bereits einige definitive Anmeldungen für das kommende Schuljahr! Ein voller Erfolg – für Aussteller, Lehrer, Eltern und Schüler!

Vor den Vorhang

... den großzügigen Spender, der ungenannt bleiben will und einigen SchülerInnen ermöglicht hat, an den Schulveranstaltungen teilzunehmen.

... Jene beiden Damen die am 30.9.2016 einer Stockerauer Radfahrerin nach einem Sturz geholfen haben und die Rettung verständigten. Im Namen der gestürzten Radfahrerin ein herzliches Dankeschön für die Hilfeleistung.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder

An den Pranger

... jene Personen, die am Samstag, den 8.10.2016 in der Früh beim Brunnen am Sparkassaplatz, Bücher aus der "Freien Buchentnahme" mit Luftballons im Wasser versenkten.



... jene Hundebesitzer, die nicht verstehen, dass es Anrainer gibt, die Grüninseln pflegen. Als "Dankeschön" wurde die entsprechende Hinweistafel deformiert, in unmittelbarer Nähe Hundekot hinterlassen und Rosenstöcke ausgegraben.

... jene Person, die am 1. bzw. 2. September 2016 in die frisch geleerten Altpapiercontainer Ecke Schießstattgasse/Haydngasse unzerlegte große Kartons inkl. Plastikfolien und Getränkeflaschen entsorgt hat.

Diese Rubrik gibt Lesermeinungen wieder





40 Jahre Schützenkapelle Stockerau

Der Spruch "Kinder wie die Zeit vergeht" ist vielen von uns geläufig.

Es war einmal im Jahre 1976, also im vergangenen Jahrtausend. Ja, was war da eigentlich? Muhammad Ali verteidigte erfolgreich zweimal seinen WM Titel im Boxen, Niki Lauda hatte seinen schweren Unfall am Nürburgring, die Reichsbrücke stürzte ein, der schwedische König Carl XVI. Gustaf heiratete die deutsche Silvia Sommerlath und in Stockerau hatten sich sieben Musiker zusammengefunden zur Gründung der Schützenkapelle Stockerau.

1976 – Sieben Musiker, eine Idee, ein Ziel! Am 30. März 1976 war es soweit, die Schützenkapelle Stockerau wurde gegründet. Diese sieben in der Gründungsurkunde festgeschriebenen Musiker waren Erich Idinger †, Jakob Braschel †, Franz Mimler †, Heinrich Lendl, Fritz Schmid, Franz Jordan und Franz Tittler.

Mit vereinten Kräften und Mitteln wurde der erste Proberaum für das Orchester im privaten Haus von Franz Mimler errichtet. Dieser Proberaum war rund 20 Jahre der Stützpunkt der Schützenkapelle bis im Juni 1997 der neue Proberaum im Kultursaal der Stadt Stockerau bezogen wurde.

Unter der Führung von Kapell-



meister Erich Idinger und den Obmännern Jakob Braschel, Karl Haberhauer, Heinrich Lendl und Johann Haslinger wurde die Schützenkapelle mit viel Aufbauarbeit und großem Erfolg durch mehr als zwei Jahrzehnte geführt. Unter anderem auch mit Konzertreisen nach Barcelona/Spanien. Mit dem Ableben und dem Ausscheiden einzelner Gründungsmitglieder, vor allem mit dem Ableben von Erich Idinger im Jahre 2000 wurde die Neuorganisation des Orchesters notwendig.

In den ersten "Stunden" dieser Neuorganisation war hier im Bereich der musikalischen Ideengebung und Leitung des Orchesters, Horst Köbke ein sehr wesentlicher Helfer und wichtiger Unterstützer. Gleichzeitig übernahm Günter Lendl die Funktion des Obmannes der Schützen-

kapelle. Mit Jahreswechsel 2002/2003 wurde die musikalische Leitung in die Hände von Johann Haslinger übergeben, der 2003 die Ausbildung zum Kapellmeister beim NÖ Blasmusikverband abgeschlossen hatte.

Ab diesem Zeitpunkt hat das Führungsduo Haslinger/ Lendl die Schützenkapelle weiterentwickelt. Junge Musiker sind dazugestoßen, wobei bei der Jugend ein viel stärkerer Zuwachs wünschenswert wäre, der Kreis der befreundeten Musiker hat sich stark erweitert und das jährliche Konzert im Herbst wurde zur Tradition und ein nicht mehr wegzudenkender Teil des kulturellen Lebens in Stockerau und Umgebung.

Weitere große Ereignisse der Schützenkapelle in den letzten Jahren waren Auftritte in den Partnerstädten Stockeraus, das Freundschaftskonzert mit dem Original Hochund Deutschmeister Orchester und die Mitwirkung beim Radio NÖ Frühschoppen.

Um die Zukunft der Schützenkapelle auf solide Beine stellen zu können, ist die Nachwuchsarbeit vorrangig zu betrachten und hier wünschen und erhoffen sich die Verantwortlichen Unterstützung der Musikschule Stockerau, deren Leitung und der Lehrkräfte. Auch die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Stadt Stockerau speziell im Bereich Kultur und Eventmanagement ist eine tragende Säule für die weitere Entwicklung der Schützenkapelle Stockerau und der Blasmusik in unserer Stadt.

Mit einem herzlichem DAN-KESCHÖN an alle Unterstützer der Schützenkapelle Stockerau in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, angefangen von Bürgermeister Helmut Laab bis zu den Besuchern der Konzerte, freut sich die Schützenkapelle Sie alle am 20. November 2016 um 16.00 Uhr (Einlass 15.00 Uhr) beim Herbstkonzert "40 Jahre Schützenkapelle Stockerau" im Z-2000 Stockerau begrüßen zu dürfen.

www.schuetzenkapellestockerau.at



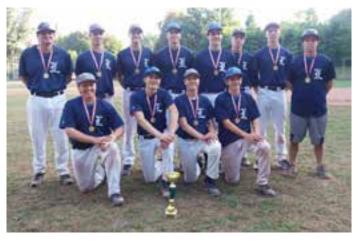
Meistertitel und zwei 2. Plätze für den Stockerauer Baseball-Nachwuchs

Österreichische Nachwuchs-Meisterschaften U10: Vizemeister U13: 5. Platz U14: 4. Platz U16: Vizemeister U18: Meister

Die erfolgreiche Nachwuchsarbeit beim 1. Stockerauer Baseball- und Softballverein hat auch heuer wieder zahlreiche Früchte getragen. Bei den Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften (ÖM-Nachwuchs) konnten die Stockerau Cubs in allen Altersstufen Spieler stellen. Neben einem Meistertitel dürfen sich die Stockerauer auch über zwei zweite Plätze freuen.

Den größten Triumph ernteten die U18-Spieler Christoph Neubauer, Simon Langpaul und Alex Seidl, die als Leihspieler für die Vienna Lions im Einsatz standen. Mit Siegen gegen die Vienna Wanderers bei der Best-of-three-Serie sicherten sie sich in den Finalspielen in Wien die Goldmedaille.

Christoph Neubauer bekam sogar neben der Goldmedaille auch eine silberne umgehängt. Er durfte auch noch bei der U16-Mannschaft der Lions mitwirken, die Ende September in Linz und Wels ihre Finalspiele bestritten. Auch hier kristallisierten sich die beiden Wiener Teams (Lions und Wanderers) mit Kantersiegen nach dem ersten Spieltag als Favoriten auf den



Bildtext: Trainer Daniel Berger und sein Co-Trainer Elias Niel (links und rechts außen) mit den Nachwuchsspielern Jonathan Fleischmann, Jakob Kainz, Johannes Kainz, Nicholas Schadler, Jonathan Swanson, Konstantin Teufel, Tobias Lechner, Simon Langpaul, Alex Seidl und Christoph Neubauer

Meistertitel heraus. Im Finale setzte es aber für Neubauers Team eine 1:3-Niederlage.

Die U10-Spielgemeinschaft Lions/Cubs belegte bei den Österreichischen Meisterschaften in Traiskirchen ebenfalls den zweiten Platz. Erneut waren nur die Wanderers aus Wien stärker und setzten sich im Finale mit 10:0 durch. Für die Stockerauer spielten Elisabeth Silipp, Julia Silipp, Salomon Klasz und Niklas Moser.

Die weiteste Reise hatten die U13-Spieler Lukas Norek, Fausta und Salomon Klasz zu absolvieren. Die Austragungsorte waren in Hard und Dornbirn. Nach den doch recht deutlichen Niederlagen gegen die Hard Bulls und den Wiener Rivalen Wanderers waren die Finalträume der Lions/Cubs recht rasch ausgeträumt. Gegen die Kufstein

Vikings und Schwechat Blue Bats konnte sich die Mannschaft aber rehabilitieren und mit einem fünften Platz (von sieben Teilnehmern) von ihren Fans in die Winterpause verabschieden. Für die U14-Spielgemeinschaft Lions/Cubs entpuppte sich Wr. Neustadt nicht als guter Boden. Lukas Norek, Lukas Assmann und Karl Satra schafften nach einer Auftaktniederlage gegen die Gastgeber Diving Ducks zwar noch den Halbfinaleinzug, dort war allerdings wie schon so oft gegen die Wanderers Endstation. In den Platzierungsspielen schaute dann ein vierter Platz heraus.

Der 1. Stockerauer Baseball-Softballverein freut sich über diese tollen Ergebnisse und hofft auf weitere Nachwuchsspieler.

Trainingseinheiten für Anfänger bis Ende Oktober: Mi 17-18:30 h sowie Fr 16-17:30 h am Baseballplatz in Stockerau (hinter Freibad) Infos: www.cubs.at oder office@cubs.at.



Gasgerätekundendienst

Thermen/Kesselpauschale

für die Postleitzahl 2000...... € 199,00

bei Abschluss einer Wartungsvereinbarung

nur...... 189,00

Inkl. Anfahrtszeit, Service und MWST

Gerätetausch, Abgasmessung und Reparatur

T: 0699/10203062



Jeden Mittwoch und Samstag, außer an Feiertagen. Ab 7 Uhr auf dem Rathausplatz.

Sportaerobic – Gold in allen Kategorien



Medaillenregen für die Sportunion Stockerau bei den Union Bundesmeisterschaften 2016

m 8. Oktober 2016 fanden Aim Sommerhaus Linz die 13. Union Bundesmeisterschaften in Sportaerobic statt. Die Sportunion Stockerau war mit 35 Athletinnen teilnahmenstärkster Verein des Wettkampfes. Die Mädchen im Alter von 8 – 15 Jahren haben mit zwei Mal wöchentlichem Training, unter der erfahre-

nen Leitung der ehemaligen Nationalkadermitglieder Raffaela Kuna, Verena Niernsee, Carina Pichler und Nicole Androwitsch bewiesen, dass Erfolg auch im Breitensport möglich ist! In der Basisstufe sowie in Aerobic Dance und Aerobic Step zeigten die Kids ein weiteres Mal ihr Können: 10 x Gold, 3 x Silber, 1 x Bronze, 1x der Vierte und 1x der Fünfte Platz bei 16 Starts war die erfolgreiche Ausbeute! Die Trainerinnen sind sehr stolz auf das gesamte Team!

Details zu den Erfolgen:

Kategorie

Basisstufe Kinder Einzel

1. Platz: Lisa Zakostelsky

Basisstufe Jugend Einzel:

- 1. Platz Katharina Grün
- 2. Platz Anika Fischer
- 3. Platz Indira Ajdini
- 4. Platz Lisa Wöhry
- 5. Platz Jasmin Gnapp

Basisstufe Junioren Einzel:

- 1. Platz Jessica Lovric Kategorie Basisstufe Jugend Duo/Trio
- 1. Platz: Anika Fischer, Lisa Wöhry, Katharina Grün
- 2. Platz: Kathrin Bachinger, Jasmin Gnapp, Christina Bauer

Basisstufe Junioren Duo/ Trio:

1. Platz: Jessica Lovric, Jasmin Watzinger, Indira Ajdini

Aerobic Step Kinder:

1. Platz: Katharina Jassek. Flora Kandler, Leonie Pichler, Viktoria Weber, Lisa Zakostelsky

Aerobic Step Jugend:

- 1. Platz: Jessica Lovric, Jasmin Gnapp, Jasmin Watzinger, Kathrin Bachinger, Christina Bauer, Teresa Palatin
- 2. Platz: Leonie Forstner, Laura Unfried, Viktoria Kirsch, Doris Gabmayer, Marina Salzgeber, Carina Pummer

Aerobic Step Open Age:

1. Platz: Hanna Bauer, Hannah Zimm, Melanie Müllner, Nina Ehrlich

Aerobic Dance Kinder:

1. Platz: Marie-Therese Würfel, Lara Taborsky, Anna Büsch, Julia Fontner, Julia Lehner, Miriam Mordax, Izabell Theisl, Sarah Trauner

Aerobic Dance Jugend:

1. Platz: Indira Ajdini, Kathrin Bachinger, Christina Bauer, Anika Fischer, Katharina Grün, Lisa Wöhry

Harald Riedl 2011 Unterhautzental, Am Graben 21
Tel. 0676/359 27 88, harald-riedl@aon.at

Fenster • Service • Reparatur

Beratung, Montage, Verkauf von Holz- u. Kunststofffenstern Rollläden, Insekten- u. Sonnenschutz

Wir bieten Ihnen die schnelle und professionelle Reparatur Ihrer Haus-, Wohnungs-, Zimmer- oder Balkontür. Als Spezialisten sind wir in der Lage, komplexe Reparaturen zu Ihrer vollsten Zufriedenheit durchzuführen.

Ihr Fenster ist defekt oder schließt nicht mehr richtig? Schlecht gängige Fenster, die nicht gewartet oder repariert werden, können irgendwann gar nicht mehr funktionieren und dann muss die gesamte Mechanik ausgetauscht werden. Wir bieten Ihnen die Instandsetzung ihres Holz-, Kunststoff- oder Metalifensters mit allen existierenden Beschlagsystemen.

Bei fehlender Verfügbarkeit alter Systeme sind wir in der Lage, den Einbau eines neuen Beschlag-systems vorzunehmen. Unser Spektrum reicht von funktionellen Umbauten (z.B. von Drehfenstern in Drehkippfenster) bis zu Reparaturen von Dachflächenfenstern (Braas, Velux, Roto). Zudem führen wir eine optimale Wartung der Elemente durch, sodass eine lange Lebensdauer garantiert werden kann.

Darum entschließen Sie sich schon im Anfangsstadium eines Problems zur professionellen Fensterreparatur.

Dichtungen

Um eine optimale Abdichtung Ihrer Fenster und Türen zu garantieren, bieten wir Ihnen das Einfräsen von Dichtungen sowie den Austausch aller gängiger Dichtungsprofile.

Das Team von Harald Riedl löst dieses Problem - schnell, kompetent und unkompliziert, Montag bis Freitag von 7 - 17 Uhr! Geht nicht - gibts nicht!











Ärztedienst

1.: Dr. Kasper u. Dr. Györög OG Gemeinschaftspraxis, Landstr. 5, Tel. 02266/71567

5./6.: Dr. Klemens Pospischil, Eduard-Rösch-Straße 35/2, Tel. 02266/62373

12.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2, Tel. 02266/64108

13.: Dr. Kasper u. Dr. Györög OG Gemeinschaftspraxis, Landstr. 5, Tel. 02266/71567

19./20.: Dr. Johannes Küssel, Stögergasse 17,

Tel. 02266/62208, 65270 26./27.: Dr. Helmut Kainz,

Th.-Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905

Zahnärztedienst

1.: Dr. Brigitta Holzapfel, Heinemannstraße 6a, 3500 Krems, Tel. 02732 82190

5./6.: Dr. Doris Kolarik, Mistelbach, Josef Dunkl-Straße 1, Tel. 02572/2202

12./13.: Dr. Arno Wutzl, Tulln,

Karlsgasse 17, Tel. 02272/64644

19./20.: Dr. Antonia Czink, Ziersdorf, Hauptplatz 1, Tel. 02956/2196

26./27.: Dr. Birgit Benedikt, Klosterneuburg, Hölzlgasse 64-68, Tel. 02243/20621

Weitere Zahnarzt-Notdienste für Niederösterreich:

http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm

Ehrungen

90. Geburtstag, Frau Leopoldine Frostl wh. in 2000 Stockerau

90. Geburtstag, Herr Josef Scheuer wh. in 2000 Stockerau

90. Geburtstag, Herr Josef Stanzer wh. in 2000 Stockerau

95. Geburtstag, Frau Albine Traunwieser wh. in 2000 Stockerau

Goldene Hochzeit, Fam. Margit u. Franz Berger wh. in 2000 Stockerau

Goldene Hochzeit, Fam. Martha u. Helmut Herrmann wh. in 2000 Stockerau

Goldene Hochzeit, Fam. Brigitta u. Manfred Kollross wh. in 2000 Stockerau

Goldene Hochzeit, Fam. Hildegard u. Karl Sigl wh. in 2000 Stockerau

Diamantene Hochzeit, Fam. Herta u. Anton Kerschbaum wh. in 2000 Stockerau

Diamantene Hochzeit, Fam. Johanna u. Adolf Müllner wh. in 2000 Stockerau

<u>Apothekendienst</u>

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr

Bereitschaftsdienstwechsel: montags um 8 Uhr

1.-7.: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26

7.-14.: Löwen-Apotheke, Ed.-Rösch-Straße 48

14.-21.: Zum göttlichen Heiland, Josef-Wolfik-Str. 2

21.-28.: Apotheke Schaumann, Hauptstraße 26

28.-30.: Löwen-Apotheke, Ed.-Rösch-Straße 48

Tierärztedienst

VR. Dr. Gerda Ruso, Parkgasse 11, jedes Wochenende Notdienst: Tel. 02266/62268

Sterbefälle

16.09.2016, Zehetner Margareta, 1928

18.09.2016, Stangl Erwin, 1956

20.09.2016, Riener Gertrud, 1936

21.09.2016, Beranek Katharina, 1923

21.09.2016, Schneider Anton, 1964

29.09.2016, Herko Gertraud, 1943

01.10.2016, Hendler Katharina, 1926

04.10.2016, Steindl Elfriede, 1934

09.10.2016, Berger Ernst, 1936

13.10.2016, Bernwieser Walter, 1933

15.10.2016, Scheuringer Anton, 1924





Herr Josef Scheuer durfte sich anl. seines "90. Geburtstages" über Ehrengaben der Stadtgemeinde Stockerau freuen.



Die besten Wünsche anl. ihres "102. Geburtstages" überbringen Frau Bezirkshauptmann Müllner-Toifl und Herr Bgm. Laab an die Jubilarin Maria Friedl.



Zum "Diamantenen Hochzeitsjubiläum" gratulierte Herr Bgm. Laab Fam. Herta u. Anton Kerschbaum.



Das Fest der "Goldenen Hochzeit" feierte Fam. Margarete u. Alfred





Servicedienste

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7-12 Uhr und von 12.45-16.30 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7-12 Uhr und von 12.45-15.30 Uhr, Freitag: 7-12 Uhr

••••• BURGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16-17 Uhr, Freitag: 9-10 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-1201 oder 1202

••••••

BEZIRKSMUSEUM IM BELVEDERE-

SCHLOSSL das Museum mit dem Osterreichischen Museumsgütesiegel Neue Sonderausstellung: "Augenblick mit Künstlerblick". Öffnungszeiten: Dienstag von 7-13 Uhr, Donnerstag von 19-21 Uhr, Führungen nach Terminvereinbarung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten, Tel. 02266/695-5200, museum@stockerau.gv.at, Eintritt freie Spende

BÜCHEREI BELVEDERE

Belvederegasse 3 (Eingang durch den Park über das Stiegenhaus), Tel. 02266/6955100.Öffnungszeiten: Mo, Mi u. Fr von 7.30 – 12.30 Uhr, Di u. Do von 14 – 18.30 Uhr

•••••

STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/695-3100 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr •••••

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Altstoffsammlung auf den Altsoffsammelplätzen Bauhof und Erholungszentrum zu folgenden Betriebszeiten:

Sommeröffnungszeiten 1.4.-30.9.

Montag bis Freitag von 13-18 Uhr und Samstag von 8-14 Uhr

Winteröffnungszeiten 1.10.-31.3.

Montag bis Freitag von 13-17 Uhr und Samstag von 8-14 Uhr Altstoffsammelplatz Deponie zu folgenden Betriebszeiten: Montag bis Donnerstag von 7-12 Uhr und 12.45-16 Uhr, Freitag von 7-11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1,

Tel.: 02266/695-3130

E-mail: gaertnerei@stockerau.gv.at.

Öffnungszeiten:

Mo bis Do von 7.30 bis 11.30 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr,

Fr von 7.30 bis 10.30 Uhr.

Da die Gärtnerei nicht ständig besetzt ist, bitten wir vorher um einen Anruf.

HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad: Montag: geschlossen, Dienstag bis Samstag: 8 bis 21 Uhr, Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr

Wellnessoase:	Damen	Herren	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 21 Uhr
Donnerstag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Freitag:	-	-	13 bis 21 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 21 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der Amtsstunden an Hr. Ehn unter der Tel.Nr. 0664/9110646 oder per E-Mail: a.ehn@stockerau.gv.at

•••••

JOURNALDIENST STADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk / Elektrounternehmen Stadtgemeinde / Städtische Bestattung - alle erreichbar über den Städt. Journaldienst, Tel. 695-3800

STÄDTISCHES PFLEGEHEIM, HEIM UND PFLEGEDIENSTLEITUNG (H+PDL)

Landstraße 16. Information und Beratung von Mo – Fr von 8-14 Uhr. Telefonische Voranmeldung erbeten unter 02266/695-3900.

Pflegedienstleitung: E. Grna E-Mail: e.grna@stockerau.gv.at

SENIOREN-TAGESZENTRUM

der Stadt Stockerau Haus der Generationen, Roter Hof 7 Beratung: Mo - Fr von 8 - 16 Uhr Telefonnummer: 02266/695 3934 Ansprechperson: DGKS Renee Reinthaler E-Mail: tageszentrum@stockerau.gv.at

BESTATTUNG STOCKERAU

Josef-Wolfik-Straße 1, jederzeit erreichbar unter der Telefonnummer 02266/695-2400, persönlich erreichen Sie uns Mo von 7-12 Uhr und 12.45-16.30 Uhr, Di – Do von 7-12 Uhr und 12.45-15.30 Uhr, Fr von 7-12 Uhr, www.bestattung-stockerau.at

ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozzigasse 1a,

Telefon: 02266/62995, Öffnungszeiten: Montag, Samstag, Sonntag von 9-19.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 9-20 Uhr

•••••

SPORTZENTRUM "ALTE AU"

Tel. 02266/695-5700, Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6-23 Uhr

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. **STOCKERAU**

Judithastraße 5, 02266/696-5400, Sprechstunde des Direktors: Montag von 16.30-18.30 Uhr Voranmeldung im Sekretariat Unter 02266/695-5402

KIG - KOMMUNALE IMMOBILIEN LIE-**GENSCHAFTSVERWALTUNGS-UND** VERWERTUNGSGESELLSCHAFT M.B.H. **STOCKERAU**

Rathausplatz 15, Telefon 02266/71638, Fax: 02266/71655, office@kig-stockerau.at Öffnungszeiten: Mo - Do: 7.30 – 16.30, Fr: 7.30 – 12 Uhr

••••••

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT **KORNEUBURG**

(Aussenstelle Stockerau) Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 8-12.30 Uhr, Dienstag: 15-19 Uhr

GEBÖS SPRECHSTUNDE

Rathaus/kleiner Sitzungssaal, 16-17 Uhr, nächster Termin: 15. November 2016 ••••••

GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE

Stockerau, Parkgasse 17, Dienststunden: Mo-Do 7.30-14.30 Uhr, Fr 7.30-12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100

.....

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02262/72404 Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

......

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:

Auskunft und Beratung: dienstags von 12 - 14.30 Uhr, donnerstags von 8 - 11.30 Uhr und von 12.30-14 Uhr, NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22, Korneuburg

ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / **KOSTENLOS**

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 16.30-18 Uhr, nächster Termin: 21. November 2016

......

ERSTE ANWALTLICHE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 9-11 Uhr, nächster Termin: 5. November 2016, Dr. Wolfgang Kunert

PRO-GE - DIE PRODUKTIONS-**GEWERKSCHAFT**

Termine sind in den Schaukästen für Pensionisten bzw. im Pensionisten-Heim ersichtlich

HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAU-ERNDE, SCHWERKRANKE UND ANGE-HÖRIGE, jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum

WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220 Mo-Fr von 7.30 bis 16 Uhr

KRIEGSOPFER- u. **BEHINDERTENVERBAND/**

Rathaus/neben dem Meldeamt, o. Voranmeldung, 15-16 Uhr, nächster Termin: 3., 10., 17. u. 24. November 2016

LANDESKLINIKUM STOCKERAU

Landstraße 18, Tel.: 02266/9004-0, www.stockerau.lknoe.at, E-Mail: office@stockerau.lknoe.a

HILFSWERK

Wir unterstützen Sie im Alltag . .. Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbegleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.: 02266/61 370

NÖ VOLKSHILFE

Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche Postleitzahl! . . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

PFARRCARITAS

Sprechstunde ist jeden Dienstag von 9 – 10 Uhr im Pfarrzentrum. Tel. 0664/88680546 oder 02266/62771

JAK! / MOBILE JUGENDARBEIT

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 23 Jahren. JAK! Arbeitet vertraulich, kostenlos und anonym. Di von 17-19 Uhr, Klesheimstraße 1/2, Stockerau, Info: 0699/17148464, 0699/10991864, www.jaki.at; www.facebook.com/jakistreetwork

FRAUEN FÜR FRAUEN

Frauenberatungs- u. Bildungszentrum

Beratung und Information bei psychischen, sozialen und rechtlichen Anliegen. Beratung und Training für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56, Tel. 02266/65399. Öffnungszeit: Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

OPM - BERATUNG ZU PERSPEKTIVEN UND ARBEIT

Kostenlose Beratung und Information bei Fragen zum Thema Arbeit und Beruf sowie Unterstützung bei der Arbeitssuche und individuellen Problemstellungen. Neubau 6/2, Stockerau Terminvereinbarung unter: 02266/63063 oder per Mail: office@opm.or.at, www.opm.or.at

KINDERGRUPPE KUNTERBUNT

Tagesbetreuungseinrichtung für Kleinund Schulkinder, Manhartstraße 50, Öffnungszeiten: Mo-Do von 7-18 Uhr, Fr von 7-16 Uhr, Info: Tel. 0680/5555004, www.kunterbunt-stockerau.com

KINDERGARTEN UND SOZIALES -SPRECHSTUNDE:

Rathaus/neben dem Meldeamt, 16-17 Uhr, Termin: 8. Nov. 2016 um 16 Uhr

IBI - INSTITUT ZUR BERUFLICHEN INTEGRATION

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene mit psychischen und neurologischen Problemen am Arbeitsplatz und bei der Arbeitssuche. 2000 Stockerau, Bahnhofstraße 16,

.....

Tel: 02266/71481, www.psz.co.at/ibi

SUCHTBERATUNG STOCKERAU

Kostenlose Beratung für Jugendliche und Erwachsene sowie deren

Angehörige bei Suchtfragen. 2000 Stockerau, Bahnhofstraße 16, Tel.: 02266/63914-400, www.psz.co.at

PSYCHOSOZIALER DIENST

Kostenlose Beratung für Menschen mit psychischen Problemen und Erkrankungen und deren Angehörige. 2000 Stockerau, Bahnhofstraße 16 Tel.: 02266/63914-100, www.psz.co.at

IST-MOBIL Stockerau

Tel.: 0123 500 44 11

FUNDE

Im Zeitraum von 12.9.2016 -10.10.2016 wurden folgende Gegenstände gefunden: 2 Ausweise, 1 Kinderfahrradhelm, 3 Brillen, 1 Elektronik/EDV Gerät, 1 Fahrrad,

- 8 Schlüssel/Schlüsselanhänder.
- 5 Schmuckgegenstände

Auskunft: Fundamt/Meldeamt, Josef-Wolfik-Straße 1, Tel.: 02266/695-2301 oder 2302

BUCHEN SIE EIN INSERAT IN DIESER ZEITUNG!

So erreichen Sie ca. 9.000 Haushalte in Stockerau und Umgebung.

Nähere Informationen unter: Stadtgemeinde Stockerau Dr. Maria Andrea Riedler 02266 / 695-1200, unserestadt@stockerau.gv.at

NOTRUFE **Euro-Notruf**

Feuerwehr Tel. 122 Freiwillige Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6 Tel. 641 80 **Rettung** Tel. 144 Rotes Kreuz. Landstraße 20 Tel. 622 44 Ärztenotruf Tel. 141 **Polizei** Tel. 133 Polizei Stockerau, Donaustraße 3 Tel. 059 133-3249 Strom

Tel. 658 30 Gas Tel. 128 Wasser Tel. 0664 / 313 65 76 **ARBÖ Notruf** Tel. 123 **ARBÖ** Stützpunkt

Stockerau Tel. 050123/2318

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

Tel. 112



25 Jahre Jubiläum

... feiern Sie mit uns mit!

vom 2. November - 12. November 2016

-25% auf Alles !*

*) auf lagerade Ware im angegebenen Zeitraum

Putzerei Klaus setzt auf Qualität und neuen Standort in Stockerau

Seit fast 50 Jahren steht der Textilreinigungsbetrieb Klaus GmbH & Co KG im Dienste seiner Kunden. Unter dem Motto "Uns schreckt kein Fleck" wird Verschmutztes wieder zum Strahlen gebracht.

Die Putzerei Klaus arbeitet mit dem Einsatz modernster Technologien, die es ermöglichen, das Service in Top-Qualität anzubieten und gleichzeitig umweltschonend zu gestalten. So ist der Bedarf an Wasser, Energie und Waschmittel wesentlich geringer, als mit jeder Haushaltswaschmaschine.

Die Leistungen und das Service, des mittlerweile aus 8 Standorten bestehenden Familienunternehmens, umfassen das gesamte Spektrum hochwertiger Textilreinigung. Dazu gehört ebenso die Fleckenentfernung und Pflege von Vorhängen, Teppichen, Pelzen, Leder, sowie die Lederfärbung. Das "normale" Hemdenservice zählt gleichermaßen zum Angebot, wie das (schrankfertige) Wäscheservice für Privat-, Gastronomie-, und Leihwäsche.





Gerne übernimmt die Putzerei Klaus, welche auf nahezu 50 jährige Erfahrung in dieser Branche zurückblicken kann, auch Spezialaufträge, wie die Reinigung der Textilien nach einem Brand und Wasserschaden.

Neben Top-Qualität und Umweltschutz wird besonderer Wert auf die persönliche Betreuung der Kunden gelegt. Diese profitieren, sowohl vom zuverlässigen Service, als auch von der Bonuscard mit 5 – 10 Prozent auf ALLES.

Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich von "keinem Fleck mehr schrecken"! Denn: Ihre Putzerei Klaus bringt Verschmutztes und in weiterer Folge auch SIE, als zufriedenen Kunden, wieder zum Strahlen.

ZENTRALE:

2120 Wolkersdorf, Alleegasse 1 Hotline 02245-2289 | www.telepe.at FILIALEN:

1010 Wien, Tuchlauben 12 | 2000 Stockerau, Josef Wolfik-Straße 2 (NEU übersiedelt - Parkplatz vor dem Geschäft - beim Rathaus) | 2020 Hollabrunn, Hauptplatz 13-14 | 2100 Korneuburg, Hauptplatz 20 | 2130 Mistelbach, Marktgasse (Neuübernahme) | 2225 Zistersdorf, Mundtgasse 2 | 2301 Gr. Enzersdorf, Elisabethstraße 6